



MARKTINFO

Das Bürger- und Informationsblatt mit amtlichen
Bekanntmachungen des Marktes Rothalmünster

An sämtliche Haushalte und Verweigerer

www.rotthalmuenster.de

Ausgabe **106**
März 2019

Rosenmontag





März

- Sa 16.03. 19:00 DJK-SV Asbach
Starkbierfest Sportstüberl Asbach
- So 17.03. 08:00-14:00 Sammlergemeinschaft
22. Rottaler Großtauschtag für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten Rottalhalle
- So 17.03. 14:00 – 18:00 Modellsportgruppe
Rotthalmünster e.V. internationales Hallenfliegen
Turnhalle Mittelschule
- Die 19.03. 19:00 Verein für Gartenbau- und Landschaftspflege, Jahreshauptversammlung, Wirt z'Pattenham
- Fr 22.03. 19:00 Freiwillige Feuerwehr Weihmörting
Dienst- und Mitgliederversammlung Gasthaus Fuchsbau, Wangham
- Sa 23.03. 10:00-13:00 Mutter-Kind-Gruppen
Gebrauchmarkt Rottalhalle
- Sa 23.03. 19:00 FFW Asbach
Jahreshauptversammlung Sportstüberl Asbach
- Die 26.3.–Fr. 29.03. täglich 18:00
Schützenverein Frisch Auf OVS Wirt z'Pattenham
- Mi 27.03. 13:00 Seniorenbeauftragte Helene Winkler und Willi Maier in Zusammenarbeit mit dem Markt Rotthalmünster
Infonachmittag für Senioren Rottalhalle
- Sa 30.03. 19:00 Dt. Alpenverein, Ortsgruppe
Rotthalmünster – Sektion Simbach a. Inn Jahreshauptversammlung Gasthaus Schütz, Halmstein
- Sa 30.03. 19:30 Stopselclub
Jahreshauptversammlung Wirt z'Pattenham
- So 31.03. 10:00 KRK Asbach
Jahreshauptversammlung Sportstüberl Asbach

April

- Di 02.04. 14:00-16:00 Seniorentreff Rotthalmünster
Rottaler Bauernhäuser – Vortrag von Kreisheimatpfleger Dr. Wilfried Hartleb Pfarrheim St. Bonifatius
- Di 02.04. 18:30 Frauenbund/Frauenverein
Gottesdienst in der Pfarrkirche Rotthalmünster, anschließend Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Hotel Darwin
- Do 04.04. 19:00 Heimat- und Naturschutzverein e.V.
Monatsversammlung Heimatmuseum
- Fr 05.04. 18:30 AH-Fußballer
Dia-Abend Gasthaus Schütz, Halmstein
- Sa 06.04. 19:00 Kulturfreunde Rotthalmünster
Frühlingskonzert Rottalhalle
- Do 11.04. 19:00 Altschützen Asbach
Osterschießen Sportstüberl Asbach
- Fr 12.04. 19:00 Sammlergemeinschaft
April-Tauschabend Wirt z'Pattenham
- Sa 13.04. 09:00 – 13:00 BfR Radmarkt Pausenhof Grundschule
- Sa 13.04. 19:00 Schützenverein Frisch Auf
OVS-Preisverleihung Wirt z'Pattenham
- Sa 13.04. 09:00 – 12:00 Gesamtpfarrgemeinderat Asbach, Rotthalmünster, Weihmörting und Marktgemeinde
Miteinander – Füreinander
- So 14.04. 13:00 Heimat- und Naturschutzverein e.V.
Rotthalmünster Frühjahrswanderung „Boachleitr“ Weihmörting (Wiesenweg/festes Schuhwerk) Treffpunkt Museum
- Di 16.04. 14:00-16:00 Seniorentreff Rotthalmünster
Vortrag von Heimatpfleger Herbert Reinhart „Pfarrer in Rotthalmünster“ Pfarrheim St. Bonifatius

Melden Sie Ihre Termine mit Uhrzeit und Veranstaltungsort bei **Brigitte Eggert** ☎ 08533 / 9600 24
brigitte.eggert@rotthalmuenster.de

- Fr 19.04. 17:00 DJK-SV Asbach
Watterturnier Sportstüberl Asbach
- Mo 22.04. 10:30 Gesangverein Rotthalmünster
Lateinische Messe mit Orchester beim Festgottesdienst
Kath. Pfarrkirche Rotthalmünster
- Fr 26.04. 9:00-12:00 Verein für Gartenbau und Landschaftspflege, Ferienprogramm: Bauen eines Insektenhotels
- Sa 27.04. 10:00-13:00 Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Pflanzentauschbörse, alte Feuerwehrgaragen beim Rathaus
- Sa 27.04. 17:00 FFW Asbach Maifest FFW-Haus Asbach
- So 28.04. 10:00 Löwenfreunde Asbach
Jahreshauptversammlung Sportstüberl Asbach

Mai

- Sa 04.05. 17:00 – 03:00 FFW Rotthalmünster
Sommerfest Gerätehaus
- So 05.05. 11:00 – 16:00 FFW Rotthalmünster
Sommerfest Gerätehaus
- Fr 10.05. 19:00 Sammlergemeinschaft
Mai-Tauschabend Wirt z'Pattenham
- Di 14.05. 19:00 Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Spargelesen Wirt z'Pattenham
- Fr 24.05. (Uhrzeit sh. Aushang) Heimat- und Naturschutzverein e.V. Rotthalmünster Maiandacht Wieskapelle
- Do 30.05. 10:00 TSV Rotthalmünster
Vatertagsfest Sportplatz TSV Rotthalmünster
- Do 30.05. 15:00 Löwenfreunde Asbach
Vatertagsfest Löwengrube

Juni

- Sa 01.06. 17:00 FFW und KSRK Weihmörting
Dorffest Feuerwehrhaus Weihmörting
- Di 04.06. 14:00-16:00 Seniorentreff Rotthalmünster
Vortrag über Indien von Vikar Bernardu Cheemalapenta Pfarrheim St. Bonifatius
- Sa 08.06. 08:00 VdK Rotthalmünster
Jahresausflug (Wegscheid/Rannersee) Abfahrt Parkplatz Netto
- Mo 10.06. 10:00 Modellsportgruppe Rotthalmünster e.V.
Marktkrüglfliegen Modellflugplatz Pattenham
- Fr 14.06. 19:00 Sammlergemeinschaft
Juni-Tauschabend Wirt z'Pattenham
- Sa 15.06. 18:00 Altschützen Asbach
Sonnwendfeier Sportplatz Asbach
- Sa 22.06. 12:00 Löwenfreunde Asbach
Sportplatzfest Sportplatz Asbach
- Sa 22.06. 19:00 Kulturfreunde Rotthalmünster
Nacht der Galerien Marktplatz
- So 23.06. 10:00 DJK-SV Asbach
Oldtimertreffen Sportplatz

TITELFOTO: Rosenmontag in Rotthalmünster fotografiert von Wolfgang Hartwig. Wir bedanken uns bei allen, die mit ihren Texten und Fotos unsere „MARKTINFO“ mit Leben füllen. Haben Sie aber dafür Verständnis, wenn wir aus Platzmangel kürzen müssen. Die Redaktion

Rathaus

- 05 Ehrung verdienter Gemeindeglieder
- 07 Josef Sigl neuer Bauhofmitarbeiter
- 08 ILE
- 11 Mikrozensus
- 12 Wochenmarkt startet

Standesamt

- 05 Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle

Schulen / Kindergarten

- 16 Grundschule
- 19 Mittelschule
- 21 Montessorischule
- 24 Kindergarten

Geschäftswelt

- 30 Ristorante MammaMia
- 49 Ehepaar Orttenburger spendet

Kultur

- 35 Asbacher Reden

Vereine

- 26 Bauernverein
- 28 Modellsportgruppe
- 31 Löwenfreunde
- 32 Reservistenkameradschaft Rotthalmünster
- 36 Pfadfinder
- 40 TSV Rotthalmünster
- 45 Alpenverein
- 49 BfR Rotthalmünster
- 50 Skiclub

Verschiedenes

- 14 Pfarrverband Rotthalmünster
- 30 Kesslbachmusikanten
- 31 Seniorentreff
- 38 Faschingstreiben
- 43 Vier Jahreszeiten
- 44 Jagdgenossenschaft Weihmörting
- 46 Es war einmal

MARKTINFO
Mitte Juni 2019
Redaktionsschluss
15. Mai 2019

IMPRESSUM

Herausgeber: Markt Rotthalmünster
Marktplatz 10 | 94094 Rotthalmünster
www.rotthalmuenster.de
Text und Redaktion: Stefan Starzengruber
☎ 08533 / 9600 23 | ☎ 08533 / 9600 8123
✉ stefan.starzengruber@rotthalmuenster.de
Layout: Ernst-Günther Eckert
Fotos: Markt Rotthalmünster
Druck: Idee & Druck Scheidemandel GmbH
www.scheidemandel.de
Leserbriefe und Anregungen richten Sie bitte an den Markt Rotthalmünster. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Mit der Übergabe der Manuskripte und der Fotos erteilt der Verfasser der „MARKTINFO“ Redaktion das Recht zur Veröffentlichung.



Liebe Leserinnen,
liebe Leser!

Sie werden möglicherweise beim Anblick des Titelbildes denken „der Fasching ist doch schon längst vorbei“. Es ist mir aber ein Anliegen, im Nachgang doch noch ein paar Worte zur heurigen Faschingssaison zu verlieren. Persönlich habe ich aus Ihnen allen bekanntem Grund keine Faschingsveranstaltung besucht, aber natürlich aus Berichten meiner Stellvertreter und auch aus den Medien das Geschehen aufmerksam verfolgt. Und mir ist einmal mehr aufgefallen, wie sehr sich unsere Narrhalla mit ihren Veranstaltungen und mit den Auftritten der Prinzen und dem Hofstaat Rotthalmünster auch nach außen positiv darstellt. Der Hofball, der Kappenabend, vor allem aber das Niederbayerische Prinzengetreffe und der Rosenmontagsumzug sind absolute Highlights des Faschings in unserer Region.

Beim Rosenmontagsumzug ist es in den letzten Jahren auch wieder zunehmend gelungen, die sogenannten „Saufwägen“ zugunsten von schönen fantasievollen Themenwagen und Fußgruppen zurückzudrängen. Dies hat die Qualität gesteigert und wird auch von den Besuchern hoch geschätzt und honoriert. Vielen Dank an alle Verantwortlichen für diese Leistung.

Seit Ende Januar gibt es im Neubau an der Griesbacher Straße wieder eine Pizzeria und damit wurde das gastronomische Angebot im Ortszentrum nochmals erweitert. Im Namen unseres Marktgemeinderates darf ich den Betreibern viel Erfolg wünschen. Nutzen wir doch alle das inzwischen recht breit aufgestellte gastronomische Angebot im Ortskern, damit es uns auch nachhaltig erhalten bleibt.

Ich bin für Sie da:
☎ 08533 / 9600 21 oder
✉ franz.schoenmoser@rotthalmuenster.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser, ich darf alle, die sich angesprochen fühlen, am 27. März um 14.00 Uhr in unsere Rottalhalle zur zweiten Auflage von „Tipps und Tricks für die 2. Lebenshälfte“ einladen. Der große Erfolg der ersten Veranstaltung hat unsere Seniorenbeauftragten Helene Winkler und Willi Maier angespornt und auch diesmal haben wieder zahlreiche Anbieter von wertvollen Informationen für Sie ihre Teilnahme zugesagt. Musikalisch begleitet wird der Nachmittag vom Kinderchor Cantiamo und wir laden Sie auch wieder zu Kaffee und Kuchen ein.

Es gibt am 13. April auch die inzwischen schon gut eingeführte Aktion „Miteinander-Füreinander“. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich wieder zahlreich beteiligen und dabei dann das Gefühl erleben können, gemeinsam dazu beizutragen, unsere Gemeinde schöner und damit noch lebenswerter zu machen.

Nachdem sich auch der Frühling zunehmend (mit den üblichen Unterbrechungen) bemerkbar macht, erwacht jetzt mehr und mehr die Natur aus dem Winterschlaf. Die für die meisten von uns schönste Jahreszeit steht uns unmittelbar bevor. Man kann nun auch schon wieder abends ein bisschen mehr unternehmen.

Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit und viel Freude, vielleicht auch bei einem Eisbecher oder einem kühlen Bier auf unserem schönen Marktplatz.

Ihr
Franz Schönmoser
1. Bürgermeister

SPRECHSTUNDEN im Rathaus

Polizei



Foto: Starzengruber

Kontaktbeamter Polizeioberrat **Rainer Seil** nimmt an folgenden Terminen in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Ihre Sorgen und Anliegen entgegen. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächsten Sprechstunden:
Mi 17.04.; Mi 15.05.; Mi 12.06.; Mi 17.07. 2019
✉ rainer.seil@polizei.bayern.de

Amtsgericht



Foto: Brigitte Eggert

Herr **Florian Lehner** ist Rechtspfleger am Amtsgericht Passau. Er hält jeden ersten Donnerstag im Monat nachmittags von 13:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus Rotthalmünster, Zi Nr. 11, für Bürgerinnen und Bürger eine Sprechstunde.

Die nächsten Sprechstunden:
Do 17.04.; Do 15.05.; Do 13.06.; Do 17.07. 2019
Anmeldung nicht erforderlich
Amtsgericht Passau ☎0851 / 394 415

Unsere Archiv-Pfleger



Fotos: Müller

Anfragen:
☎ 8533/960026
✉ Archivpfeleger@rotthalmuenster.de

Herbert Reinhart, Eberhard Brand und Wilhelm Löffler (v.l.) beschäftigen sich als ehrenamtliche Archivpfleger des Marktes Rotthalmünster.

Jeden ersten Donnerstag im Monat geben sie von 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus 1. Stock - Zimmer Nr. 12 - Auskunft über die Geschichte des Marktes.

Die nächsten Sprechstunden: Do 04.04.; Do 02.05.; Do 06.06.; Do 04.07. 2019

Unsere Senioren-Beauftragten



Helene Winkler und Willi Maier sind Senioren-Beauftragte des Marktes Rotthalmünster. Für Wünsche und Anregungen stehen sie **jeden ersten Donnerstag im Monat** von 09:30 bis 11:00 Uhr im Sitzungssaal für Sie zur Verfügung. **Die nächsten Sprechstunden:** Do 04.04.; 02.05.; 06.06.; 04.07. 2019
Anmeldung erforderlich
Birgit Skrzypczak ☎ 08533 / 96 00 35

Sitzungen im Rathaus

Marktgemeinderatssitzungen finden jeweils am **Donnerstag ab 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sämtliche Sitzungstermine sind auf der Internetseite des Marktes Rotthalmünster unter www.rotthalmuenster.de abrufbar.

Die jeweiligen Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen werden durch Aushang an den amtlichen **Gemeindetafeln** bekannt gemacht:

- Rotthalmünster: Parkplatz Bräugasse (Durchgang)
- Asbach: Hauptstraße, Durchfahrt Kloster-Komplex
- Weihmörting: Dorfplatz, Aufgang zur Kirche

Öffnungszeiten

Unser **Rathaus** am Marktplatz 10 94094 Rotthalmünster ist geöffnet

Montag bis Donnerstag:

08:00 - 12:00 Uhr

13:30 - 16:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

☎ 08533 / 9600 - 0

☎ 08533 / 9600 - 55

✉ info@rotthalmuenster.de

www.rotthalmuenster.de

Termin-Vereinbarungen sind jederzeit möglich.

Notrufe

» **Abwasser** Andreas Aigner

☎ 0171 / 812 9985

» **Wasser** Stefan Demuth

☎ 0175 / 412 0407

» **Bauhof** ☎ 0151 / 172 015 01

außerhalb der Arbeitszeiten:

☎ 0175 / 412 0407

» **Strom** Störungsstelle Bayernwerk

☎ 0941 / 2800 3366

» **Krankenhaus Rotthalmünster**

☎ 08533 / 99-0

» **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

☎ 116 117

» **Rettungsleitstelle Passau**

BRK Rettungsdienst ☎ 112

» **Notruf / Feuer** ☎ 112

» **Polizei** ☎ 110

» **Gift-Informationszentrale**

☎ 089 / 19240

Wertstoffhof

Mittwoch:

Winterzeit: 13:00 bis 16:00 Uhr

Sommerzeit: 13:00 bis 17:00 Uhr

Freitag:

Winterzeit: 13:00 bis 16:00 Uhr

Sommerzeit: 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Bahnhofstraße 14

94094 Rotthalmünster

☎08533 / 2432 oder

Birgit Skrzypczak - Rathaus

☎08533 / 9600 35

✉ birgit.skrzypczak@rotthalmuenster.de

Aus dem STANDESAMT · Beurkundungen Stand 8. März 2019

Geburten:

Lanzl Linda, Reith 1

Ebner Linda und Stella, Franz-Gerauer-Straße 40

Enderle Emma Mathilde, Irminswindstraße 23

Gerhardinger Mia Sophie, Am Kirchfeld 23

Täuber Leon, Nelkenstraße 14

Jodlbauer Marlene, Maierhof 4 a

Strauch Josephin Ilona, Passauer Straße 5

Salmen Elisa, Müllerland 16

Knabl Florentina, Weiheröd 2

Hecka Maximilian, Enzianstraße 7

Valentin Jana, Raimund-Kreuzer-Straße 16

Nöbauer Hanna Sophie, Priel 25

Flöcklmüller Fabian und Julian, Raimund-Kreuzer-Straße 12

Sala Serafim, Ringstraße 8

Knan Rebecca, Norbert-Steger-Straße 27 a

Heber Clara Fiona, An der Kapelle 1

Wir gratulieren den Eltern sehr herzlich und wünschen den neuen Erdenbürgern Glück und Gesundheit.

Eheschließungen:

Niedermeier Stefan und **Hameldinger** Nicole Anna, Kollnöd

Wir wünschen dem Brautpaar auf dem gemeinsamen Lebensweg Glück und Gottes Segen.

Ehrung verdienter Gemeindebürger

Im April 2016 wurden letztmalig Bürgerinnen und Bürgern des Marktes Rotthalmünster für ihre herausragenden und nachhaltigen Verdienste in den Bereichen „Besonderes ehrenamtliches Engagement“, „Kultur“, „Soziales Engagement“ und „Sport“ Kommunale Ehrenbriefe verliehen.

Im Herbst 2019 sollen im Rahmen eines Ehrenabends in der Rottalhalle erneut solche Ehrungen ausgesprochen werden.

Nach § 1 Abs. 2 der Satzung zur Ehrung besonderer Verdienste und Leistungen des Marktes Rotthalmünster vom 30.03.1998 sind alle natürli-

chen und juristischen Personen des Marktes berechtigt, Personen zur Ehrung vorzuschlagen. Die genauen Voraussetzungen können der Ehrungssatzung entnommen werden, welche im Rathaus, Zimmer Nr. 10 (Geschäftsleitung) eingesehen werden kann.

Vorschläge, die beim letzten Ehrenabend nicht berücksichtigt worden sind, behalten ihre Gültigkeit und werden erneut zur Beratung vorgeschlagen.

Reichen Sie Ihren Vorschlag bis zum 15. Mai 2019 ein

Bitte reichen Sie Ihre Vorschläge bis **15. Mai 2019** ein: **per Post** an Markt Rotthalmünster, z.Hd. Stefan Starzengruber, Marktplatz 10, 94094 Rotthalmünster oder **per E-Mail** stefan.starzengruber@rotthalmuenster.de

Brigitte Eggert

NACHRUF

Der Schulverband Mittelschule Rotthalmünster trauert um

Frau Ursula RAMEL

Die Verstorbene war als Raumpflegerin an der Mittelschule Rotthalmünster tätig. Wir danken Frau Ramel für ihre Verdienste und werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Franz Schönmoser
Schulverbandsvorsitzender

Dem Kulturausschuss des Marktgemeinderates obliegt die Vorberatung der Vorschläge in nichtöffentlicher Sitzung. Im Anschluss daran entscheidet der Marktgemeinderat letztendlich über die Ehrung. Der Beschluss bedarf einer Mehrheit von zwei Dritteln der stimmberechtigten Mitglieder.

Aus dem FUNDBÜRO

Diese Gegenstände wurden im Rathaus abgegeben:

» Oktober 2018

1 schwarz-lila Brille,
Rathaus Treppenhaus
Verschiedener Schmuck in einem
Karton, Portalstöckl

» November 2018

1 Fotoapparat,
Mariensäule Kirchplatz

» Januar 2019

1 Uhr mit Kugelkette, Tedi
1 Brille gold-braun, Mittelschule
(Weihnachtsbasar)

» Februar 2019

1 Laptop, Marktplatz
1 Hörgerät, Sparkasse

» März 2019

1 rote Geldbörse ohne Inhalt,
Norbort-Steiger-Straße

Auskunft: Daniela Löw
Fundbüro Rathaus | Zimmer 4
☎ 08533 / 9600 36 | ✉ daniela.loew@rotthalmuenster.de

Die Annahme, Verwahrung und Herausgabe von Fundsachen richtet sich nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB).

Jeder, der eine Sache findet, hat den Eigentümer unverzüglich darüber zu verständigen. Ist der Eigentümer dem Finder nicht bekannt, so hat der Finder die zuständige Behörde zu informieren. Dies gilt nur für Sachen ab einem Wert von 10 € (§ 965 BGB).

Die gefundene Sache wird vom Fundbüro in Verwahrung genommen und sechs Monate lang aufbewahrt. Meldet sich der Eigentümer der gefundenen Sache und wird diese an den Eigentümer übergeben, hat der Finder einen Anspruch auf Finderlohn.

Der Finderlohn beträgt bei einem Wert der Sache bis 500 € 5 v.H., vom Mehrwert 3 v.H., bei Tieren 3 v.H.

Hat die Sache nur für den Empfangsberechtigten einen Wert, so ist der Finderlohn nach billigem Ermessen zu bestimmen. Meldet der Eigentümer der Sache sich nach einer sechsmonatigen Frist nicht, kann der Finder das Eigentum an der Sache erlangen.

Der Verlierer einer Sache kann beim örtlichen Fundbüro nachfragen, ob dort die Sache aufgefunden wurde. Lagert die Sache im Fundbüro, muss der Verlierer in geeigneter Form nachweisen, dass er Eigentümer der Sache ist. Genaue Beschreibung und Ort des Verlustes.

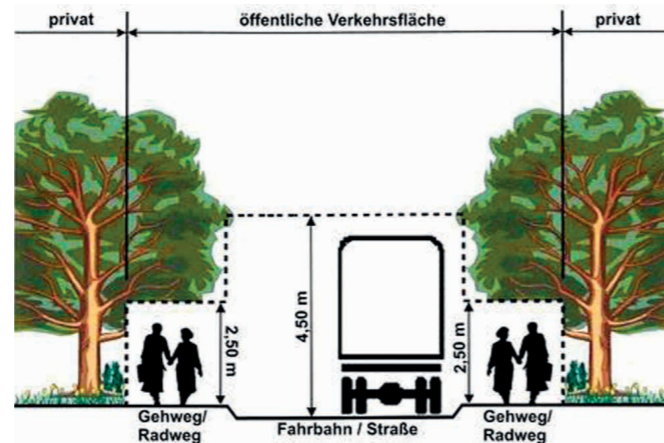
Verkehrssicherungspflicht des Grundstückseigentümers

Rückschnitt von Sträuchern und Bäumen - Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen

Bei den durch den Bauhof regelmäßig und aufgrund der aktuellen Wetterverhältnisse (immer häufiger auftretende Stürme) durchgeführten Kontrollfahrten zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit auf den Orts- und Gemeindeverbindungsstraßen des Marktes Roththalmünster wurde festgestellt, dass von etlichen Grundstücken Anpflanzungen in den Lichtraum der angrenzenden Gehbahn/Fahrbahn hineinwachsen und diese dadurch verengen.

Vor allem bei entgegenkommendem Verkehr besteht dadurch erhöhte Unfallgefahr bzw. Gefahr von Beschädigungen an Fahrzeugen. Dadurch wird der öffentliche Verkehr behindert bzw. gefährdet.

Das Lichtraumprofil (Durchgangs- bzw. Durchfahrtsbreite) muss 2,50 m Höhe im Geh-/Radwegbereich



reich und 4,50 m im Fahrbahnbereich betragen. Die seitliche Begrenzung ist identisch mit der Straßenbegrenzungslinie bzw. Grundstücksgrenze.

Den Grundstückseigentümern obliegt rechtlich die Verkehrssicherungspflicht in Bezug auf sämtliche Gefahren, die vom Zustand v.a. dieses Bewuchses ausgehen.

Ausserdem bleibt eine regelmäßige und ausreichende Beobachtung Ihre eigene Aufgabe.

Aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und aus verkehrssicherheitsrechtlicher Sicht fordern wir unsere Bürger auf, zeitnah

Abhilfe zu schaffen und das besagte Gehölz zurückzuschneiden oder diese Arbeit von einer beauftragten Person bzw. Firma durchführen zu lassen. In diesem Zusammenhang weisen wir Sie vorsorglich auf die Haftung hin.

Ferner wird auf die Gültigkeit der bestehenden Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung) des Marktes Roththalmünster durch die Anlieger verwiesen.

Hans Sailer, Örtliche Straßenverkehrsbehörde

Behinderungen durch Gehwegparken

In letzter Zeit kam es leider wiederholt vor, dass Kraftfahrzeuge auf den Gehwegen abgestellt werden.

Die StVO sieht vor, dass die Fahrbahn den Kraftfahrzeugen und der Gehweg den Fußgängern vorbehalten sein soll. Dies sorgt für mehr Sicherheit

im Straßenverkehr. Vielen Autofahrern ist häufig gar nicht bewusst, dass das Parken auf dem Gehweg grundsätzlich verboten ist. Aus Bequemlichkeit wird gerade in Wohngebieten auf dem Bürgersteig geparkt – meist zum Ärger der Fußgänger.

Häufig führen Fußgänger größere Gegenstände mit sich, wie etwa Kinderwagen, Gepäck oder Regenschirme. Vor allem Rollstuhlfahrer benötigen ausreichend Platz auf dem Fußweg. Wird dieser von widerrechtlich geparkten Fahrzeugen eingenommen, ist das zügige Vorkommen kaum noch mög-

Auskunft: Hans Sailer Bauverwaltung
☎ 08533 9600 28 ✉ hans.sailer@rotthalmuenster.de

lich. Häufig müssen Passanten sogar auf die Straße ausweichen, was wiederum zu gefährlichen Situationen und im schlimmsten Fall sogar zu einem Unfall führen kann.

Laut § 1 Abs. 2 StVO gilt für das Verhalten im Straßenverkehr: „Jeder Verkehrsteilnehmer hat sich so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt,

gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird.“ Durch verbotswidriges Parken auf dem Gehsteig können Fußgänger behindert werden. Unter Umständen ist es Personen mit Kinderwagen oder Rollator sowie Rollstuhlfahrern nicht mehr möglich, das Fahrzeug zu passieren.

Der Bußgeldkatalog sieht für unrechtmäßiges Parken auf dem Gehweg u.a. folgende Sanktionen vor:

Das Bußgeld beträgt grundsätzlich 20 Euro, kann jedoch auf 30 Euro erhöht werden, wenn das Parken auf dem Gehweg mit einer Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer einhergeht. Auch wenn Sie Ihr Fahrzeug länger als eine Stun-

de auf dem Fußweg abstellen, werden 30 Euro fällig. Kommt es hierbei zusätzlich zu einer Behinderung, steigt das Bußgeld auf 35 Euro an.

Im Sinne der Verkehrssicherheit und eines guten Miteinanders wird um Einhaltung dieser Bestimmung gebeten.

Hans Sailer, Örtliche Straßenverkehrsbehörde



Bürgermeister Franz Schönmoser (rechts) und Bauhofleiter Gerhard Moser (links) freuen sich sichtlich, Josef Sigl als neuen Mitarbeiter begrüßen zu dürfen.

Josef Sigl ist neuer Mitarbeiter im Bauhof

Als Nachfolger für den langjährigen Bauhofmitarbeiter Johann Zue wurde Josef Sigl beim Markt Roththalmünster neu eingestellt.

Er setzte sich im Auswahlverfahren gegen eine Vielzahl von Bewerbern durch und trat am 1. Januar seinen Dienst im Bauhof an. Der gelernte Maurer ist zuständig für den Straßenunterhalt und die gemeindeeigenen Liegenschaften. Wir wünschen Josef Sigl al-

les Gute und viel Freude in seinem neuen Aufgabengebiet.

Die Verabschiedung von Hans Zue in den Ruhestand findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Brigitte Eggert

Miteinander Für einander

am Samstag,
13. April 2019
von 9 bis 12 Uhr

Macht mit – jeder ist herzlich eingeladen!

Gemeinsam arbeiten · Andere kennenlernen · Neues gestalten
Unseren Lebensraum verschönern · Gemeinsam Spaß haben

... zum Beispiel beim ... Bäume und Sträucher pflanzen
und schneiden · Spazier- und Wanderwege auf Vordermann
bringen · Anlagen pflegen · Naturräume schaffen ...

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und neue Ideen.
Treffpunkt ist in Asbach beim Klosterhofparkplatz,
in Weihmörting am Dorfplatz
und in Roththalmünster am Parkplatz bei der Wieskapelle.
Alle Mitwirkenden sind anschließend zum Essen eingeladen!

Eine Aktion der Pfarreien Roththalmünster, Asbach und Weihmörting gemeinsam mit der Marktgemeinde Roththalmünster
Schirmherrschaft:
Pfarrer Jörg Fleischer, Bürgermeister Franz Schönmoser

Kontakt und Infos: Helene Winkler, Tel. 08533 7809

Einladung zum
Info-Nachmittag
in der Rottalhalle
27. März 2019 14.00 Uhr

Tipps und Tricks für die 2. Lebenshälfte

Fit und Aktiv

- ❖ Bayerisches Rotes Kreuz
- ❖ Berufsgenossenschaft SV LFG – Sturzprävention
- ❖ Biller – Aufzüge, Malching
- ❖ Caritas Ortsverein Roththalmünster
- ❖ ÖPNV
- ❖ Polizei – Sicherheit zu Hause
- ❖ Promedica PLUS Region Passau
- ❖ 24-Stunden-Betreuung und Pflege daheim
- ❖ Rechtspfleger Lebmann Herbert – Infos rund um Testament, Erbfolge und Co.
- ❖ Seniorenzentrum Maier
- ❖ Verein VdK Roththalmünster
- ❖ Vhs Roththalmünster

Kinderchor Roththalmünster – musikalische Umrahmung
Während der gesamten Veranstaltung laden wir Sie zu
Kaffee, Kuchen und Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch!
Veranstalter: Seniorenbeauftragte Helene Winkler und Willi Maier
in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Roththalmünster

Ferienbetreuung für Grundschul Kinder

Wie schon im letzten Jahr erklärte der Marktgemeinderat Rotthalmünster sein Einverständnis, auch in diesem Jahr wieder eine Ferienbetreuung von Grund- bzw. Vorschulkindern durchzuführen.

Die Betreuung stellt ein ILE-Projekt dar, wird in den Oster- und Sommerferien angeboten und findet wie im Vorjahr in Ruhstorf a. d. Rott statt. Als Kooperationspartner tritt wiederum die ebiz GmbH Passau auf.

Im Jahr 2018 haben zwei Kinder aus Rotthalmünster an der Ferienbetreuung teilgenommen, wofür der Markt ein anteiliges Defizit in Höhe von 360 Euro übernommen hat. Auch für das Jahr 2019 übernimmt der Markt Rotthalmünster ein Defizit anteilig der betreuten Kinder.

Die Betreuung im Kalenderjahr 2019:

- » **Osterferien**
vom 15.04. bis 26.04.2019
→ Anmeldeschluss: 15.03.2019
- » **Sommerferien**
vom 12.08. bis 06.09.2019
→ Anmeldeschluss: 01.07.2019

Sie findet von Montag bis Freitag, jeweils von frühestens 07:30

Uhr bis längstens 16:00 Uhr für alle interessierten Grundschülerinnen und Grundschüler statt, die ihren Wohnsitz in den Gemeinden Ruhstorf, Tettenweis, Neuhaus am Inn, Neuburg am Inn, Pocking, Bad Füssing, Rotthalmünster, Kirchham Malching oder Kößlarn haben.

Für die Schulkinder wird die Betreuung in den Räumlichkeiten der Grund- und Mittelschule Ruhstorf a.d. Rott stattfinden.

Buchungszeiten und Kosten

Es stehen dabei folgende Buchungszeiten zu den genannten Preisen zur Auswahl:

- bis max. 5 Stunden täglich 28,60 € pro Woche und Kind
- bis max. 7 Stunden täglich 40,00 € pro Woche und Kind
- bis max. 8,5 Stunden täglich 48,60 € pro Woche und Kind

Die Mindestbuchungszeit beträgt 1 Woche pro Kind in den jeweiligen Ferien. Die Abrechnung erfolgt nach der entsprechenden

Buchungskategorie.

Ein Mittagessen kann eingenommen werden und ist nicht in den Kosten der Betreuung enthalten, ebenso wie evtl. Zusatzkosten für Ausflüge oder Bastelmateriale.

Als Träger dieser Maßnahme fungiert der Markt Ruhstorf a.d.Rott. Die Organisation und Durchführung der Betreuung (Spiele, Ausflüge, Aktivitäten usw.) übernimmt die ebiz GmbH Passau, die über vielfältige Erfahrungen in der Schulkinderbetreuung verfügt.

Wenn Sie Ihr Kind für die Ferienbetreuung anmelden möchten, setzen Sie sich bitte mit Herrn Moser von der Marktverwaltung Ruhstorf in Verbindung. Er wird Sie gerne über alles Wissenswerte informieren. Buchungsverträge stehen ab Mitte Januar zum Download bereit.

Harald Moser

■ **Kontakt:** Harald Moser, Am Schulplatz 8+10, 94099 Ruhstorf a.d. Rott, Tel. 08531 / 93 12 32, Mail: harald.moser@ruhstorf.de

Wie man den Boden vor Erosion schützen kann

Maximilian Frank informiert ILE über Projekt – Gespräch mit Landwirten geplant

Auch wenn der letzte Sommer ungewöhnlich heiß und trocken war: Die Starkregenereignisse der vergangenen Jahre sind nicht vergessen. Sie verwüsteten Straßenzüge, verschlammten Gewässer und spülten hochwertigen Ackerboden hinweg.

Dem will die Integrierte Ländliche Entwicklung an Rott & Inn (ILE) entgegenwirken. Dem kommunalen Zusammenschluss ist es ein Anliegen, die Haupt-, Neben- und Zuerwerbslandwirte zu erhalten und deren Böden zu sichern. Deshalb ließen sie sich in ihrer 8. Beteiligtenversammlung im Rathaus von Bad Füssing unverbind-

lich über das Projekt boden:ständig vom Amt für Ländliche Entwicklung informieren.

Dieses zielt darauf ab, in enger Kooperation mit den Landwirten die Landwirtschaft an erosionsgefährdeten Bereichen dahingehend zu verändern, dass abfließendes Regenwasser gebremst

und gezielt geleitet wird. Projektbetreuer Maximilian Frank erklärte, es würden für die jeweiligen Brennpunkte individuelle Lösungen gesucht – mit überschaubarem Flächenbedarf, geringem Aufwand, geringen Kosten – und mit Förderungen bis zu 75 Prozent.

Die wichtigste Voraussetzung für die Teilnahme sei die Freiwilligkeit aller Beteiligten, betonte Maximilian Frank.

„Es geht nur miteinander, ich bin gegen Vorschriften“, bekräftigte ILE-Vorsitzender Franz



Markt Kößlarn



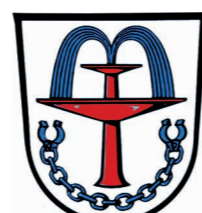
Gemeinde Neuburg



Stadt Pocking



Markt Ruhstorf



Gemeinde Bad Füssing



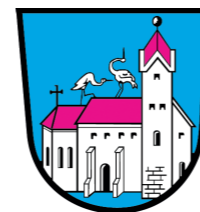
Gemeinde Kirchham



Gemeinde Malching



Gemeinde Neuhaus



Markt Rotthalmünster



Gemeinde Tettenweis



Es geht nur freiwillig, sagt Maximilian Frank vom Amt für Ländliche Entwicklung über das Projekt boden:ständig. Damit könnte man der Bodenerosion in der Landwirtschaft vorbeugen.

Schönmoser, der selbst Landwirt ist.

Dagegen stellte Bad Füssings Bürgermeister Alois Brundobler in Frage, ob man mit der Freiwilligkeit weit komme. Die Negative Erfahrung beim KULAP habe ihn geprägt.

„Ich sehe das nicht so extrem, bei uns ist viel auf Basis der Freiwilligkeit passiert“, erklärte Josef Schifferer, Bürgermeister von Neuhaus am Inn.

Auch die Bürgermeister von Pocking, Malching, Ruhstorf, Neuburg am Inn, Rotthalmünster, Tettenweis und Kößlarn fanden das Projekt boden:ständig interessant. Sie beschlossen, bei dem am 21. März geplanten Dialogforum von Kommunen und Landwirtschaft die Ortsobmänner und Ortsbäuerinnen aus dem Einzugsbereich der ILE auf das Projekt „boden:ständig“ aufmerksam zu machen.

Simone Kuhnt

Bürgermeister schwingen sich auf die Bikes

ILE an Rott & Inn präsentiert sich auf der Messe „ausblick 19“ in Ruhstorf

Die Bürgermeister der Integrierten Ländlichen Entwicklung an Rott & Inn (ILE) können es kaum erwarten, sich aufs Radl zu schwingen. Nicht nur, dass sie im Frühling den Gemeinde verbindenden Saurüssel-Radweg fertigstellen werden – auch die Wirtschaftsmesse „ausblick 19“ in Ruhstorf an der Rott rückt immer näher.



Freuen sich, mit voller Kraft in die Pedale zu treten: ILE-Vorsitzender Franz Schönmoser, Manfred Weber, Geschäftsführer von Ruhstorf an der Rott und die anderen ILE-Bürgermeister und Geschäftsführer mit Managerin Ursula Diepolder.

Von 29. bis 31. März zeigen in der Niederbayernhalle rund 120 Aussteller, was im Passauer Land geleistet wird – und die ILE an Rott & Inn ist mit dabei. Zehn Kommunen haben sich in ihr zusammengeschlossen, um für gemeinsame Herausforderungen Lösungen zu entwickeln. Ihre Ziele und Startprojekte präsentieren sie an einem 150 Quadratmeter großen Bereich – und in einem „Zelt im Zelt“.

Die Bürgermeister sind Feuer und Flamme und haben sich bei

ihrer letzten Versammlung in Bad Füssing die Schichten, in denen sie mit den Besuchern ins Gespräch kommen wollen, untereinander schon aufgeteilt.

Was es am ILE-Stand genau zu erleben gibt, verraten die Herren noch nicht. Nur so viel lassen sie durchsickern: Es gibt etwas zum Lesen und Anschauen, zum Ausprobieren, zum Entspannen, Naschen, Ratschen – und sogar etwas zum Suchen.

Simone Kuhnt

Hausärztliche Versorgung auf dem Land sichern

ILE Rott & Inn bittet Ärzte um Mithilfe - ein Fragebogen soll Infos liefern

Die Bürgermeister und Geschäftsführer der ILE an Rott & Inn meinen es ernst mit der kommunalen Zusammenarbeit und dem Willen, die Zukunft zu gestalten.

Das sieht man nicht nur daran, dass sie gehaltvolle Sitzungen mit straffen Tagesordnungen nicht

scheuen, sondern auch an der lösungsorientierten Diskussion und an zukunftsweisenden Beschlüs-

sen. Eines ihrer wichtigsten Ziele ist es, die hausärztliche Versorgung auf dem Land zu sichern. Worin die besonderen Herausforderungen bestehen und was der Landkreis dafür tut, erklärten Franziska Solger-Heinz von der Gesund-

heitsregion Plus Passauer Land und Dr. Iris Siebert, Chefärztin für Akutgeriatrie am Krankenhaus Vilshofen. Zum einen bietet man Medizinstudentinnen und -studenten Praktika und Workshops im Passauer Land an, damit die angehenden Hausärzte Arbeitsumfeld, Land und Leute hier kennenlernen. Zum anderen will man den Informationsfluss fördern und die Vereinbarkeit von Arztberuf und Familie erleichtern.

Um die Ist-Situation zu erfassen und daraus eine Strategie zu entwickeln, hat

die ILE die Gesundheitsregion Passauer Land Plus gebeten, einen Fragenbogen auszuarbeiten. Die ILE bittet die Praxisin-

„Das Hausarzt-Thema brennt uns unter den Nägeln“, betonte ILE-Vorsitzender Franz Schönmoser, Bürgermeister von Rotthalmünster.

haber, Angaben darüber zu machen, wie sie sich ihre berufliche Zukunft idealerweise vorstellen, ob sie ihre Praxis in nächster

Zeit abgeben wollen und möglicherweise Unterstützung bei der Suche nach einem Nachfolger wünschen. Angestellte Ärzte sollen sich darüber äußern, ob sie sich vorstellen können, eine eigene Praxis zu eröffnen. Der Fragebogen kann anonym ausgefüllt werden. Als weiterführender Schritt ist ein Treffen am runden Tisch vorgesehen.

Simone Kuhnt

Regionaler Strommarkt an Rott & Inn?

ILE will die Energie-Autarkie – Experten zeigen Wege auf

Drei Stunden, acht Referate und jede Menge Diskussionsbeiträge: Bei der Sitzung der ILE an Rott & Inn zum Thema Energie war ganz schön viel Power drin. Um ihrer Vision, weitgehend energieautark zu sein, näher zu kommen, will die gemeindeübergreifende Kooperation bis zum Jahr 2025 ein entsprechendes Energiekonzept erstellen. Dafür haben die ILE-Bürgermeister und ihre Geschäftsleiter im Rathaus Ruhstorf die Grundlagen gelegt.

Peter Ranzinger, Klimaschutz- und Energiemanager des Landkreises Passau

Peter Ranzinger, Klimaschutz- und Energiemanager des Landkreises Passau, hatte sieben Experten verschiedener Bereiche zusammengetrommelt. Diese sorgten mit ihren Impulsvorträgen nicht nur für einen gemeinsamen Kenntnisstand, sondern auch für viel Inspiration. Doch wie sollen die Kommunen vorgehen auf dem Weg zur Energie-Autarkie?

Peter Ranzinger zeigte einen möglichen Fahrplan auf:

- Energie-autarke Kläranlagen schaffen
- die Straßenbeleuchtung auf LED mit insektenfreundlichem Warmlicht umstellen
- Abwärme sinnvoll nutzen
- Nahversorgung stärken
- Mobilität gewährleisten

Ranzinger empfahl den Kommunen, sich mit dem Energieatlas Bayern zu beschäftigen. Dieser gebe einen Überblick über sämtliche Kraftwerke, Anlagen erneuerbarer Energien und Abwärmepotenziale. Zudem bot Ranzinger an, in regelmäßigen Abständen sogenannte Bauherrensprechtag in den Rathäusern der

ILE-Gemeinden abzuhalten. Dort können sich „Häuslebauer“ neutral zu energieeffizienten und nachhaltigen Heizungs- und Energieerzeugungssystemen beraten lassen. Mitwirken könnte hier auch die Verbraucherzentrale Bayern.

Dr. Andreas Zorger und Franz-Josef Bloier vom Bayernwerk

Für manche regelrecht „elektrisierend“ oder zumindest interessant wirkte der Vortrag von Dr. Andreas Zorger und Franz-Josef Bloier vom Bayernwerk: Sie schlugen der ILE vor, einen regionalen Strommarkt aufzubauen. Die ILE könnte damit als Partner für die Erzeuger erneuerbarer Energien in der Region auftreten, wenn die EEG-Umlage wegfällt (für manche Anlagen bereits ab 2021). Verbraucher könnten sich auf einer Website nach dem Dorfladen-Prinzip ihren Lieblings-Erzeuger erneuerbarer Energie quasi „aus der Nachbarschaft“ aussuchen. Als Händler könnte Bayerwerk auftreten – mit einem Strompreis, der dem Ökostrom gleichkommt. Ein erster Schritt in diese Richtung wäre es, den vom Bayernwerk entwickelten Energiemonitor zu nutzen – eine Software, die den Eigenversorgungsgrad jeder Gemeinde 15-minütig misst, aufzeichnet und die Energieflüsse darstellt. Mit diesem Modell könnten Kommunen ihren Bürgern bewusst

machen, woher die benötigte Energie im Ort kommt und wohin sie fließt.

Franz-Josef Feilmeier von der Firma Fenecon, Anbieter von innovativen Speichersystemen

Franz-Josef Feilmeier von der Firma Fenecon, Anbieter von innovativen Speichersystemen in Deggendorf und überzeugter Förderer der Energiewende, legte den Bürgermeistern ans Herz, auf den Dächern kommunaler Gebäude PV-Anlagen zu installieren (auch auf Ost-, West- und Nordseiten). Weiter empfahl er, Blockheizkraftwerke, Wasserkraft und Windkraft zu nutzen, Flächen für PV-Anlagen auszuweisen – und Nachfrage nach erneuerbaren Energien zu erzeugen. Dazu könnte sich die ILE verpflichten, schrittweise immer mehr Strom regional einzukaufen. Elektrotankstellen könnten Regionalstrom anbieten. Feilmeier riet außerdem dazu, für Stromausfälle vorzusorgen und große Speicheranlagen zu schaffen, etwa in leerstehenden Firmen-Gebäuden.

In Kalifornien und auch in Baden-Württemberg werde die Energiewende stark forciert, erklärte Feilmeier: Hier gebe es die Verordnung, dass Neubauten Solarenergie nutzen müssen. Nur in Ausnahmefällen dürfe man darauf verzichten. So



Referent Andreas Zorger vom Bayernwerk schlug der ILE vor, einen regionalen Strommarkt aufzubauen.

eine Verordnung könnten auch die ILE-Gemeinden erlassen, meinte Feilmeier.

Von einer verpflichtenden Anordnung hielt Rotthalmünsters Bürgermeister und ILE-Vorsitzender Franz Schönmoser nicht viel. Er sprach sich dafür aus, positive Beispiele von Bauherren zu belohnen, etwa mit einem Punktesystem. „Das geht aber nur im größeren Verbund, sonst machen wir uns gegenseitig Konkurrenz“, betonte Schönmoser.

Matthias Obermeier vom Ingenieurbüro Nigel und Mader als Klimaschutzmanager

Matthias Obermeier vom Ingenieurbüro Nigel und Mader stellte seine Arbeit als Klimaschutzmanager der ILE Passauer Oberland und der ILE Ilzer Land vor. Er empfahl sich damit als möglicher, neutraler Energiemanager auch für die ILE an Rott & Inn.

Klärschlammverwertung und Straßenbeleuchtung

Weitere Themen waren die gemeinsame Klärschlammverwertung und die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED. Wie diese in Pocking ohne Fördergelder erfolgreich bewerkstelligt wurde, berichtete Pockings Bürgermeister Franz Krahl. „Wir sparen damit mehr als 50 Prozent Energie“, erklärte Krahl. Kämmerer Reiner Feldl von der Gemeinde Aldersbach zeigte auf, wie Aldersbach und Aidenbach mit Fördergeldern gemeinsam auf LED umstellten – hier sparte man sich in den letzten sechs Jahren im Schnitt rund 51.000 Euro. Die Anschaffung der LED-Lampen amortisiert sich in beiden Kommunen nach 5,5 bis 6,5 Jahren.

Abschließend berichtete Kößlarns Bürgermeister Willi Lindner von der erfolgreichen, mit Fördergeldern finanzierten Zu-

sammenarbeit mit einem Energiecoach. In einem ersten Schritt stellte die Gemeinde die Beleuchtung in Rathaus, Schule und Straßen auf LED um. Zudem ersetzte sie die Elektroheizung der Kläranlage teilweise durch einen Pelletofen. In dem ebenfalls geförderten Folgeprojekt will

Kößlarn nun ein Nahwärme-Netz im Ortskern umsetzen.

Die Bürgermeister diskutierten über jeden Vortrag. In den nächsten Sitzungen wollen sie erste Entscheidungen treffen.

Simone Kuhnt



Streben gemeinsame Lösungen an: Die ILE-Bürgermeister und Geschäftsleiter mit den Referenten und ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder vor dem Rathaus in Ruhstorf

Mikrozensus 2019 im Januar gestartet

Auch im Jahr 2019 findet im Freistaat Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2019 enthält zudem Fragen zur Krankenversicherung.

Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

deutung.

Die Mikrozensusbefragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. Um die gewonnenen Erkenntnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch

die Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamtes legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2019 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Bayer. Landesamt für Statistik



Unser WOCHENMARKT startet wieder!

Je nach Witterung soll der Markt Ende März bzw. Anfang April wieder starten. Leider ist es nicht leicht, entsprechende Fieranten hierfür zu gewinnen. Wir sind jedoch äußerst bemüht, den täglichen Bedarf abzudecken.

Jeden Mittwoch von
8:00 bis 12:30 Uhr

Folgende Anbieter stehen für Sie bereit:

- Aigner, Obst und Gemüse
- Brodinger Ingrid Selbstgemachtes (14-tägig)

- Freudenstein, Fleisch- und Wurstwaren
- Innstolz, Käse
- Glutzberger, Honig (bei Innstolz)
- Leocata Nikolo Olivenöl und mehr (14-tägig)
- Landbäckerei Weidinger NEU Brot/Brötchen/Feingebäck/Schmalzgebäckenes
- Musiker Georg Brummer 1 x monatlich

Mit Ihrem Einkauf tragen Sie dazu bei, den Wochenmarkt in Rotthalmünster zu etablieren!

Birgit Skrzypczak



Öffentliches WC in der Bräugasse

Wir bitten um Verständnis, dass aus gegebenem Anlass vorübergehend kein Toilettenpapier, keine Seife und keine Handtücher in der WC-Anlage bereitgestellt werden.

Um einen Betrieb der Toilettenanlage aufrecht zu erhalten, wird um einen sachgerechten Umgang mit der Ausstattung gebeten!

Brigitte Eggert

Die Kehrmachine kommt

Ab 1. April werden die Ortsstraßen gesäubert. Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb die Mitbürgerinnen und Mitbürger, das noch auf den Gehwegen liegende Streugut an die Straßenränder zu kehren, damit es von der Kehrmachine erfasst werden kann. Damit die Kehrmachine nicht behindert wird, werden die Anwohner auch gebeten, die am Straßenrand parkenden Autos auf ihre Grundstücke zu fahren.

Gerhard Moser, Bauhof



Mitternacht in Rotthalmünster

Selbst wenn alle schon längst schlafen - wir sind da.

Die ambulante Pflege des Roten Kreuzes

Tag und Nacht

08533 9612-19

Bayerisches Rotes Kreuz

KV Passau · Pflegeservicezentrum Rotthalmünster

ÖPNV-Angebot des Landkreises Passau

Gesamtüberblick über die vielen Angebote des öffentlichen Nahverkehrs

Hierfür hat der Landkreis Passau in Zusammenarbeit mit der Verkehrsgemeinschaft des Landkreises Passau (VLP) einen ÖPNV-Flyer als Informationsquelle zu den vielen Möglichkeiten im öffentlichen Nahverkehr bereitgestellt.

Flyer liegen im Rathaus aus

Neben umfangreichen Informationen zu den neuen Angeboten wie „Rufbus“ und „Mobilitätszentrale“ enthält der im vergangenen Jahr von Grund auf neu überarbeitete ÖPNV-Flyer auch aktuellste Infos zu verschiedenen Themenbereichen im ÖPNV sowie Kurzanleitungen zur „Rufbus-Bestellung“ und zum „vergünstigten Umsteigen in die Stadtwerke-Busse in Passau.“

Für viele Bürger ist, nicht zuletzt auch wegen der Antragsvergabe der Umweltjahres-/Umweltsuperkarten, die Gemeinde die erste Anlaufstelle - gedruckte Flyer liegen im Rathaus Rotthalmünster auf - für die Einholung von Informationen und Auskünften.

Kostenloses Info-Service
☎ 0851 75 637-0

Für weitere Informationen, Fahrplanauskünfte sowie verbindliche Preisauskünfte kann auch der kostenlose Infoservice der Mobilitätszentrale unter ☎ 0851 / 75637-0 genutzt werden.

Über die Auskunftsplattform www.immERMobil-passau.de sind ebenso sämtliche Auskünfte zu Fahrplänen und Mo-

bilitätsangeboten abrufbar.

Der Landkreis Passau – Fachbereich ÖPNV und die Mobilitätszentrale Passau - steht für sämtliche Fragen zum Flyer, zu den Angeboten sowie für alle weiteren Fragen rund um das Thema Bus und Bahn gerne zur Verfügung.

Im Übrigen sind alle Infos zum Thema ÖPNV im Landkreis Passau auch auf der Landkreis-Homepage www.landkreis-passau.de unter der Rubrik „ÖPNV-Offensive“ zu finden.

Landratsamt Passau -
Fachbereich 223 / ÖPNV u. Schülerbeförderung | Domplatz 11, 94032 Passau | ☎ 0851/397-435
Fax: 0851/397-392
✉ maximilian.sommer@landkreis-passau.de | www.landkreis-passau.de



Der neue Demenz -Wegweiser ist da!

Der Landkreis Passau hat im Rahmen der Gesundheitsregion plus Passauer Land einen Demenzwegweiser veröffentlicht. Dieser sammelt alle Ansprechpartner der Region zu den unterschiedlichen Fragestellungen.

Der Demenzwegweiser ist kostenlos erhältlich:

- im Landratsamt mit seinen Außenstellen
- im Internet: www.gesundheitsregion-passauer-land.de/downloads
- im Rathaus Rotthalmünster
- in den Fachstellen für pflegende Angehörige oder fragen Sie
- Ihren Hausarzt, Ihre Krankenkasse oder in Ihrer Apotheke !

Kulturpreis Landkreis Passau 2019

Auch in diesem Jahr verleiht der Landkreis Passau den Kulturpreis für hervorragende Leistungen auf kulturellem, künstlerischem und wissenschaftlichem Gebiet.

Im Rahmen des Kulturpreises wird auch ein Nachwuchsförderpreis verliehen. Gerade durch die Förderung junger Talente soll das kulturelle Leben für die Zukunft ein gutes Fundament finden. Es wird daher dringend gebeten, Vorschläge insbesondere für den Nachwuchsförderpreis zu unterbreiten. Dabei können auch junge Preisträger berücksichtigt werden, die an den Aktionen „Jugend musiziert“ und „Jugend forscht“ teilgenommen haben. Aber auch junge Leute bis zum Alter von

30 Jahren, die sich um das kulturelle Leben auf Vereinsbasis oder in sonstigen Bereichen verdient gemacht haben.

Jede Bürgerin und jeder Bürger des Landkreises Passau ist berechtigt, Vorschläge einzubringen. Es wird darum gebeten, jedem Vorschlag auch eine Begründung anzufügen. Vorschläge aus dem Vorjahr werden nicht automatisch berücksichtigt, sondern müssen erneut eingereicht werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Vorschläge, die Sie bis 15. Mai 2019 im Rathaus Rotthalmünster einreichen

Im Hinblick auf die Bedeutung des Kulturpreises wird gebeten, die Vorschläge bis 15. Mai 2019 bei der Gemeinde Rotthalmünster einzureichen, damit diese fristgerecht an das Kulturreferat Passau weitergeleitet werden können. Nur dann ist gewährleistet, dass die Vorschläge die Gremien durchlaufen und letztendlich die Preisträger benannt werden.

Die Richtlinien für die Vergabe des Kulturpreises finden Sie unter „Aktuelles“ auf der homepage des Marktes Rotthalmünster www.rotthalmuenster.de.

Kulturreferent des Landkreises Passau

Moderne Innenraumgestaltung
Fachgerechte Fassadenbeschichtung
Dekorative Lasurtechniken
Energiesparende Wärmedämmsysteme

Malerbetrieb

Peter fischer

An der Vitzthummühle 4 • 94094 Rotthalmünster
Tel.: 08533/1492 • Fax: 08533/1248 • Mobil: 0172/9024318
E-Mail: malerbetrieb-fischer@t-online.de



Pfarrverband Rotthalmünster startet mit Neujahrsempfang ins Jahr 2019

Berta Schönbauer wird geehrt

„Wir sind ein lebendiger Pfarrverband.“ Dieses Fazit zog Pfarrer Jörg Fleischer im Pfarrheim mit Blick auf die vielen Aktivitäten im zurückliegenden Jahr. Mit dem Neujahrsempfang starteten die haupt- und ehrenamtlich Tätigen der fünf Pfarreien Asbach, Kößlarn, Malching, Rotthalmünster und Weihmörting ins Jahr 2019.

Berta Schönbauer seit 25 Jahren Mesnerin

Eine besondere Ehrung konnte der Pfarrer bei dieser Gelegenheit durchführen: Seit 25 Jahren ist **Berta Schönbauer** Mesnerin in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Rotthalmünster. Dafür bekam sie nicht nur einen Blumenstrauß und herzliche Dankesworte von Pfarrer Fleischer, sondern auch eine Ehrennadel samt Urkunde von Bischof Stefan Oster.

Mitglieder der Kirchenverwaltungen verabschiedet

Mit dem 1. Januar endeten die alten Kirchenverwaltungen. Aus diesem Grund nahm Jörg Fleischer den Empfang zum Anlass, um langgediente und engagierte Mitglieder zu verabschieden, die in den neuen Gremien nicht mehr vertreten sein werden. Für alle gab es als Dank ein gerahmtes Bild der eigenen Pfarrkirche.

Kirchenverwaltung der Pfarrei Asbach

Für die Pfarrei Asbach verabschiedete er nach jeweils sechs Jahren **Albert Kotter** und **Johanna Ritzer**. Besonders hervor hob der Pfarrer Mitglied **Alfons Wimmer**, der nicht nur zwölf Jahre in der Kirchenverwaltung, sondern die vergangenen sechs Jahre auch als Kirchenpfleger tätig war. „Eine große Freude, aber auch eine große Last war für dich die Renovierung der Asbacher Klosterkirche“, dankte Fleischer dem Kirchenpfleger für sein Engagement.

Kirchenverwaltung der Pfarrei Malching



Fotos: Brodschelm

Mit Blumen, Urkunde und einer Ehrennadel wurde Berta Schönbauer (Mitte) für 25 Jahre Mesnerdienst geehrt. (v.l.) Pfarrsprecherin Helene Winkler, Vikar Bernard Cheemalapenta, Bürgermeister Franz Schönmoser, (v.r.) Kirchenpfleger Martin Winkler und Pfarrer Jörg Fleischer

Auch in Malching gab es Abschiede: **Josef Friedl** und **Johann Hellinger** hören nach jeweils 30 Jahren in der Kirchenverwaltung auf. Hellinger war acht Jahre davon Kirchenpfleger, die vergangenen zwei Jahre übernahm Friedl von ihm dieses wichtige Amt. Sechs Jahre in der Kirchenverwaltung war außerdem Franz Holzapfel tätig.

Kirchenverwaltung der Pfarrei Rotthalmünster

Aus der Rotthalmünsterer Kirchenverwaltung galt es insgesamt drei verdiente Mitglieder zu verabschieden: **Franz Köhler** nach sechs Jahren und nach jeweils 18 Jahren **Josef Kotter** und **Brigitte Krennleitner**.

Kirchenverwaltung der Pfarrei Weihmörting

Einen weiteren Kirchenpfleger lässt Fleischer ebenfalls nur ungern ziehen: **Franz Haslinger** für die Pfarrei Weihmörting. Er war 16 Jahre im Amt. Unter seiner Federführung wurde unter anderem in der St. Martins-Kirche diverse Sicherheitsmaßnahmen umgesetzt, das Leichenhaus saniert und die Filialkirche in Kühnham komplett außen renoviert. Er war außerdem insgesamt 22 Jahre in der Kirchenverwaltung tätig.

Seit 18 Jahren für die Pfarrei Weihmörting war auch **Emi Schraufstetter** im Gremium tätig. Sie bleibt der Pfarrei aber noch als Pfarrsprecherin und Mit-

glied im Pfarrgemeinderat erhalten, freute sich Fleischer über ihr großes Engagement. Außerdem wurde **Maria Widl** nach sechs Jahren in der Kirchenverwaltung verabschiedet.

Detaillierter Jahresrückblick

Zuvor hielt Pfarrer Fleischer einen detaillierten Rückblick über die vielen Aktivitäten, die 2018 durchgeführt wurden. Mit Zahlen und Fakten ergänzte er seine Ausführungen: „Wir haben derzeit 6.437 Katholiken in unserem Pfarrverband.“ 2018 wurden 46 Kinder getauft, 70 Beerdigungen durchgeführt, sechs Ehepaare kirchlich getraut, 45 Jugendliche gefirmt und 47 Kinder empfangen die Erstkommunion.

Leider sei die Zahl der Austritte 2018 mit 43 sehr hoch, so Fleischer. Über die Hälfte davon ist zwischen 18 und 25 Jahre alt, gab er zu bedenken. Und das, obwohl sich vor allem die Jugendarbeit des Pfarrverbands sehen lassen kann.

Jugend- und Seniorenarbeit „Die Jugend hat bei uns ein Gesicht und ist uns wichtig“, betonte der Pfarrer. Er sprach unter anderem die Pfadfinder an, aber auch die engagierten Ministranten und Jugendgruppen. Außerdem wurde in diesem Jahr ein Kinderbibeltag mit großem Erfolg durchgeführt. Zwei Höhepunkte des Jahres waren das Pfingstlager der Pfadfinder und die Romwallfahrt von 50 Ministranten im August.



Kirchenpfleger und Mitglieder der Kirchenverwaltungen wurden verabschiedet von (v. l.) Pfarrer Jörg Fleischer, Gemeindefereferent Josef Zwicklbauer, Vikar Bernard Cheemalapenta, Pfarrsprecher Franz Jodlbauer, Pfarrsprecherin Helene Winkler und die Bürgermeister Franz Schönmoser und Willi Lindner. In den neuen Gremien nicht mehr dabei sind: (v. re.) Josef Friedl, Johanna Ritzer, Franz Holzapfel, Johann Hellinger, Alfons Wimmer, Brigitte Krennleitner, Franz Köhler, Franz Haslinger, Emi Schraufstetter und Maria Widl

Auch die Seniorenarbeit habe einen hohen Stellenwert im Pfarrverband. Neben regelmäßigen Treffen in einzelnen Pfarreien wurden auch Ausflüge unternommen. Neu 2019 ist ein Seniorennachmittag in Weihmörting: Erster Termin war am Dienstag, 29. Januar, um 14.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Pfarrer Fleischer zeigte dabei Fotos der Reise ins Heilige Land. Diese Pilgerfahrt im November nach Israel und Palästina war ein weiterer Höhepunkt 2018.

Wichtig sei Fleischer auch der Blick in die Weltkirche. Er dankte dabei nicht nur Vikar Bernard Cheemalapenta, der seit April 2017 im Pfarrverband tätig ist und dessen indische Hilfsprojekte gerne unterstützt werden. Fleischer sprach auch seine Sommeraushilfe an: Dr. Celestine Uzundu aus Nigeria, der als Regens in seinem Priesterseminar 400 Alumnen betreut.

Tragischer Tod von Monika Wahle

Überschattet wurde der Monat September vom tragischen Tod von Monika Wahle, die sich im höchsten Maße als Pfarrsprecherin Asbachs im Pfarrverband engagiert habe, betonte Fleischer beim Neujahrsempfang.

Unzählige Dankesworte im Laufe des Rückblicks fand der Pfarrer für die vielen Helfer, ehrenamtlich Engagierten, aber

auch die hauptamtlich Tätigen. Das gute Miteinander mit Vereinen und Kommunen vergaß er dabei ebenfalls nicht.

Neben Diakon Alfons Wittl, Gemeindefereferent Josef Zwicklbauer und Vikar Bernard dankte Jörg Fleischer auch den Ruhestandspriestern, die ihn das ganze Jahr über unterstützen: Martin Breuer, Siegfried Herböck, Joseph Bader und neu dabei Alois Reiter.

2019 werde das neue, größere Büro im Pfarrhof fertig, erklärte Pfarrer Fleischer. „Wir brauchen neue Akzente und tragen das Altbewährte weiter“, gab er als Devise aus. „Wir gehen unseren Weg weiter.“ Der Geistliche sprach auch den Ausbau der Verwaltungszentren an. 2019 werde für ihn persönlich auch ein besonderes Jahr, da er vor zehn Jahren 2009 zum Priester geweiht wurde.

Dank der Pfarrsprecherin

Begrüßt wurden die Anwesenden zu Beginn von Pfarrsprecherin **Helene Winkler**, die vor allem das Zusammenwachsen der fünf Pfarreien in den Mittelpunkt stellte. Ein „herzliches Vergelt´s Gott“ sprach sie Pfarrer Jörg Fleischer aus: „Der Blumenschmuck ist dein Hobby, der Marienaltar dein Anliegen und die Menschen sind dir wichtig. Egal ob Kranke oder Trauernde – Menschen, die dich brauchen, haben bei dir immer Vorrang.“

Bewirtet vom Pfadfinderstamm St. Sebastian fühlten sich alle in der großen Runde sichtlich wohl und freuten sich über den gelungenen Neuanfang 2019. Für das leibliche Wohl sorgten Mitglieder des Gesamtpfarrgemeinderats mit einem umfangreichen Buffet.

Tanja Brodschelm

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Auch außerhalb der Sprechzeiten – nachts und am Wochenende – sind Sie bestens versorgt. Bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden wählen Sie die 116 117.

Hier erfahren Sie am schnellsten, wie und wo Sie die ärztliche Hilfe erhalten, die Sie brauchen. Die Rufnummer 116 117 funktioniert ohne Vorwahl und gilt deutschlandweit.

In dringenden Notfällen gilt es, keine Zeit zu verlieren. Wählen Sie den Notruf 112.



Nikolaus besucht die Grundschüler



Auch in diesem Jahr besuchte der Nikolaus alle Klassen der Grundschule Rotthalmünster.

Die Schüler der ersten und zweiten Klassen erwarteten freudig aufgeregt den heiligen Mann im adventlich geschmückten Musikraum. Gerne wollten sie dem Nikolaus ihre eigens dafür eingeübten Lieder und Texte vortragen.

Zur Begrüßung sangen alle Kinder das Lied „Ich hör ihn“, unterstützt von der Chor- und Instrumentalgruppe der zweiten Jahrgangsstufe. Anschließend bewies die Flötengruppe der ersten Klassen mit ihrem Lied „Niklaus ist ein braver Mann“, eingeübt von der Förderlehrerin Sibylle

Lorenzer, wie gut sie ihr Instrument schon beherrschen.

Die Schüler aus der Klasse 1c erfreuten den Nikolaus mit einem kleinen Gedicht. Danach holte der heilige Mann sein goldenes Buch hervor, das von den fleißigen und aufmerksamen Engelchen das ganze Jahr über sorgfältig geführt wurde. „Hier ist alles aufgeschrieben“, erklärte der Nikolaus. Zum Glück gab es aber fast nur Gutes zu berichten.

Natürlich hatte der Nikolaus schöne Sachen mitgebracht und überreichte jedem Kind persönlich sein Geschenk. Alle Schüler der Grundschule durften sich über ein Buch und Süßigkeiten freuen.

Finanziell kräftig unterstützt wurde der heilige Mann wie jedes Jahr vom Elternbeirat der Grundschule. Nach einem gemeinsamen Erinnerungsfoto verabschiedeten die Kinder den heiligen Mann mit strahlenden Augen und mit dem Lied „Wieder kommen wir zusammen“. Und der heilige Nikolaus versprach dann auch, im nächsten Jahr wiederzukommen.

Edith Sanladerer

Flexible Grundschule: Was bedeutet das?

- Die flexible Eingangsstufe wird als jahrgangskombinierte Klasse eingerichtet, in der Erst- und Zweitklässler gemeinsam unterrichtet werden. So können die Heterogenität der Schüler und Schülerinnen und die Verschiedenheit an Wissen und Erfahrung positiv genutzt werden.
- Ziel ist es, den Schulanfänger dort abzuholen, wo er im Entwicklungs- und Lernprozess steht, und ihm eine bestmögliche Betreuung zukommen zu lassen.



Weihnachtsfeier der Grundschule in der Rottalhalle

Mit Spannung wurden in der vollbesetzten Rottalhalle die diesjährigen Aufführungen der Grundschule erwartet.

Die quälenden Fragen des Weihnachtsmannes „Was sind die Gründe, weshalb man sich was wünscht? Warum wünschen sich die Menschen immer wieder das Gleiche? Muss es immer das Neueste sein?“ brachten die Wichtelmänner in Verlegenheit. So schickten sie ihn auf den Rotthalmünsterer Weihnachtsmarkt, um sich dort umzuhören. Die Wünsche nach den neuesten elektrischen Geräten, der x-ten Barbiepuppe und unhöfliche Antworten stimmten den Weihnachtsmann traurig. Doch zu seinem Glück traf er auch auf Weihnachtsmarktbesucher, die sich mehr Umsicht, Verständnis und Einfühlungsvermögen im Umgang miteinander wünschten, aber auch mehr Zeit für andere.

„Die Menschen müssen begreifen, dass sie zusammen Vieles schaffen können und Zeit miteinander viel mehr Wert hat als materielle Geschenke.“

Auch diesmal war die Weihnachtsfeier ein Zusammenspiel aller Mitglieder der Schulfamilie mit besonderen Beiträgen der Schulspielgruppe und der Instrumentalgruppe.

Der Elternbeirat sorgte auch wieder für eine gelungene Bewirtung. Die Haustechnik übernahmen Thomas Hopper und Bernd Höchtl.

Barbara Blasius
Rektorin

Sein Fazit: „Die Menschen müssen begreifen, dass sie zu-

Mein Studio

Ihr Wellness-Paradies für

Waxing • Kosmetik • (mobile) Fußpflege

Nageldesign • Wellness-Massage

Mikrodermabrasion

Ich freue mich auf
Ihren Besuch

Ursula
Badstieber - Reb



Hauptstrasse 54 • 94094 Malching
(Einfahrt gegenüber Tankstelle)

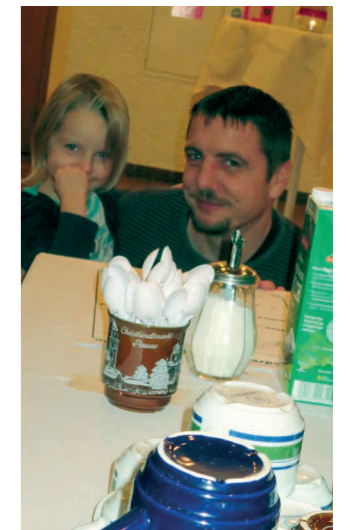
☎ 0 85 73 - 96 95 11

www.mein-studio.net

aktuelle Angebote im Internet verfügbar



Mitglieder des Elternbeirats
Karl Sanladerer und Rosi Köhler



Elternbeiratsvorsitzender
Stefan Berger mit Tochter Pia

Beratung Technik Service
Robert Obermeier
 Elektrotechnik GmbH
 Dorfstr. 1a - 94094 Rotthalmünster - Weilmünzing
 Tel. 0 85 33 - 910 502 Fax 911 324 Mobil 01 71 / 35 58 203
 E-mail: info@elektrotechnik-obermeier.de
 Homepage: www.elektrotechnik-obermeier.de

BERATUNG SERVICE VERKAUF
WALTER HAMELDINGER
 Kolld 1
 94094 Rotthalmünster
 Tel. 0 85 33 / 33 21
 Handy 0 17 1 / 57 29 02 3
 Fax 0 85 33 / 91 08 53
 E-Mail: brandschutz-hamedinger@t-online.de
BAVARIA BRANDSCHUTZ

GARTENSERVICE
HELMUT KERN
 Andriching 2
 94094 Rotthalmünster
 Tel. 0 85 33 / 560
 Fax: 0 85 33 / 912 95 66
 Handy 0170 / 293 99 33

BMH
VERSICHERUNGS- U. IMMOBILIENMAKLER GMBH
Wir suchen (für vorgemerzte Kunden)...
 ...im Umkreis des Altlandkreises Griesbach:
 Freistehende Ein- u. Zweifamilienhäuser, Reihenhäuser,
 Doppelhaushälften, Eigentumswohnungen und
 landwirtschaftliche Anwesen.
 Zum Mieten oder Kaufen !
 BMH Versicherungs- u. Immobilienmakler GmbH
 Norbert-Steger-Str. 3, 94094 Rotthalmünster
 info@bmh-versicherungen.de
 Tel.: (08533) 910 920 Fax: (08533) 911 906

Sportgaststätte Asbach
 Pächter: Alfred Schwarz
 94094 Rotthalmünster
 Am Sportplatz 3
 Tel. 08533 667
 Mobil: 0160 973 91536

94094 Rotthalmünster
 Bräugasse 13 a
 Tel 08533 / 910 286
 Fax 08533 / 910 287
 sanro_gmbh@t-online.de
sanro
Stefan + Niedernhuber GmbH
 Sanitär - Heizung - Gas - Solar

Bestattungen Müller Schröppel
 Tel.: 08533 / 91 94 333
 24 h erreichbar
 www.bestattungen-mueller.de
 Den Toten zur Ehre, den Lebenden zur Hilfe!
 Eva Roßgoderer
 Ihre persönliche Betreuerin
 Filiale Rotthalmünster
 Norbert-Steger-Str. 1
 94094 Rottalmünster
 Gesprächstermine jederzeit nach
 telefonischer Vereinbarung,
 auch Samstag, Sonntag und Feiertags
 Die richtige Art um die Toten zu trauern, besteht darin für die Lebenden zu sorgen,
 die zu ihnen gehören. Eine Kultur wird daran gemessen,
 wie sie Ihre Verstorbenen zu Grabe bringt; wir stellen uns dieser Verantwortung.

Nicolas Music-Entertainment
 Sizilianische Lebensfreude
 Original italienische Musik für alle Generationen.
 Ich mache Ihren feierlichen Anlass zu einem musikalischen Fest.
Nicolas Olivenöl & Musikentertainment
 Blumenstrasse 1, 94094 Rotthalmünster
 Tel: 08533-4259830
 www.nicolas-olivenoel.de
 nicolas-olivenoel@hotmail.de

Blumen Georg Dirlinger Gärtnerei
 Griesbacher Str. 66
 94094 Rotthalmünster
 Telefon 08533 / 421
Blumen kaufen - wo sie wachsen hier im Gartenbau - Meisterbetrieb
 • Floristik • Hochzeitsdekoration • Trauerbinderei
 • Grabpflege • Beet- und Balkonblumen • Grabbepflanzung

Mittelschüler übergeben Spende aus dem Weihnachtsbasar an Alexander Fischer von Elote e.V.

Der Weihnachtsbasar der Mittelschule hat eine lange Tradition. Die Neuntklässler und ihre Klassenlehrer zeichnen zwar verantwortlich, aber eigentlich ist es der Tag, an dem eine ganze Schulfamilie zusammensteht, zusammen arbeitet und sich gemeinsam engagiert, damit es in unserer Welt ein bisschen heller wird.

Knapp 200 Schüler und Lehrer warten gespannt auf den Moment, an dem feststeht, wie hoch der Reinerlös ausfällt. In diesem Jahr durften sie besonders stolz sein, denn fast 4.000 Euro erbrachte der diesjährige Weihnachtsbasar. Während drei Organisationen („Humedica“, „Projekt Omnibus in München“ und „Intensivkinder sinnvoll helfend“) ihre Spende überwiesen bekamen, besuchte Herr Fischer die Mittelschule, nicht nur um das Geld überreicht zu bekommen, sondern auch, um mit einem eindrucksvollen Vortrag der gesamten Schulfamilie zu zeigen, was mit ihrem Geld passiert.

Elote unterstützt ein Heim für Waisenkinder, vernachlässigte und verwaarloste Kinder, die auf der Straße leben. Ihnen soll durch die Hilfe ermöglicht werden, aus dem Kreislauf von Hunger, Drogen, Rechtlosigkeit und Kriminalität zu entkommen und mit dem nötigen Rüstzeug und der Unterstützung von Sozialarbeitern ein besseres Leben kennen lernen zu können.

Alexander Fischer zeigte Bilder einer Schule, die mit Hilfe von Elote ein richtiges Schulhaus im Armenviertel von Quetzaltenango mit einem Dach über dem Kopf ist. Denn: so erzählte er weiter, die Anfänge waren Unterricht auf der grünen Wiese. Dort gibt es neben Unterricht im Lesen, Schreiben und Rechnen auch Stunden zur 'Lebenskunde'.

Denn wenn man weiß, dass Händewaschen vor Krankheiten schützt, und wer gelernt hat, dass gesundes Trinkwasser nur vorhanden ist, wenn man das vorhandene Wasser filtert, kann etwas für sich und seine Familie tun



Scheckübergabe: v.li. Alexander Fischer, die Klassensprecher der 9a und 9M Johannes Michl, Valentin Märzendorfer, Lavinia Rutschmann und Jasmina Sprejz



Die Klassen 7a und 7M der Mittelschule Rotthalmünster waren am 22.01.2019 zu Gast im Rathaus und wurden von Bürgermeister Schönmoser durch das Verwaltungsgebäude geführt.

Dort konnten sich die Schülerinnen und Schüler von den vielfältigen Aufgaben überzeugen, die die Verwaltung leistet. Im Sitzungssaal, in dem normalerweise der Gemeinderat in Sitzungen diskutiert und debattiert, beantwortete der Bürgermeister geduldig die zahlreichen Fragen, welche die interessierten Jugendlichen vorbereitet hatten. Unter anderem wurden die Schülerinnen und Schüler über die Aufgaben und Funktionen des Bürgermeisters als Chef der Verwaltung und über das Zusammenspiel zwischen Bürgermeister und Gemeinderat im politischen Kontext aufgeklärt.

Durch die Befragung konnten die beiden Klassen aufschlussreiche Erkenntnisse gewinnen, die sie selbst als Bürgerinnen und Bürger direkt oder indirekt betreffen. Auch konnten die Heranwachsenden erfahren, wie man sich in den politischen Willensbildungsprozess aktiv einbringen und die Gemeinde produktiv mitgestalten kann.

Der Besuch leistete einen wichtigen Beitrag zur politischen Bildung und wird den Schülerinnen und Schülern nachhaltig in Erinnerung bleiben. Vielen Dank an Herrn Bürgermeister Schönmoser, der sich für beide Klassen getrennt Zeit nahm.

Michael Freund



Im neuen Sitzungssaal: die Schüler der Klasse 7a der Mittelschule



Vor dem Rathaus Rotthalmünster: die Klasse 7M mit der Klassenlehrerin Renate Lettner (re) und Bürgermeister Franz Schönmoser (li)

Mittelschüler zu Gast im Rathaus

EINLADUNG
zum
Informations-
Nachmittag der
Mittelschule Rotthalmünster
für neue Fünftklässler und
alle Interessenten

Di 30.04.2019
14:00 – 15:30 Uhr

Mittelschule
Rotthalmünster
☎ 08533 910 326
www.mittelschule-rotthalmuenster.de

Programm:

- Vorstellung der Schule durch die Schüler der Mittelschule!
- Möglichkeit zur Anmeldung im Sekretariat

- Vortrag „Was bietet die Mittelschule?“
- Schulhausführung
- Vorführungen in den berufsorientierten Fächern
- Wirtschaft (Computerraum)
- Soziales (Schulküche)
- Technik (Werkraum)

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Weihnachtstheater in der Sonnenlichtklasse

Die Sonnenlichtklasse hatte vor Weihnachten zu einem Theater vom „Weihnachtsmann mit dem Schluckauf“ geladen.

Alle Grundschulklassen kamen in den Genuss, sich das fröhliche Stück anzuschauen, bei dem der Weihnachtsmann ausgerechnet in der Hochzeit kurz vor dem Heiligen Abend einen Schluckauf bekam. Die Engel und himmlischen Helfer versuchten alles, um den heiligen Mann von seiner Plage zu erlösen. Alles half nichts.

Erst als er aus der Zeitung erfuhr, dass die Bescherung wegen Krankheit des Weihnachtsmannes in diesem Jahr ausfallen würde, bekam er einen solchen Wutanfall, dass der Schluckauf verschwand.

Neben den Schülern konnten die Sonnenlicht-Eltern ebenfalls das Stück in einer weiteren Aufführung anschauen – nach der Schuladventsfeier am letzten Tag vor den Weihnachtsferien.

Montessorischule



Warnwestenwettbewerb der Erstklässler

Auf Initiative der Sicherheitsbeauftragten Mira Veit fand von Mitte Oktober unter den Erstklässlern aus allen vier Grundschulklassen zum ersten Mal ein Warnwestenwettbewerb statt.

Dabei sollten die Kinder vier Wochen lang möglichst jeden Tag die Weste auf dem Schulweg tragen, damit sie dann auch in der Folge der dunklen Jahreszeit an das Tragen gewöhnt seien. Jeden Tag wurde also mit Strichliste gezählt, wer die Sicherheitsweste trug. Die Regenbogenklasse gewann den Wettbewerb. Bei einer Siegerehrung wurden die Kinder belohnt, alle Teilnehmer bekamen einen Wimpel zur Erinnerung.

Montessorischule





Sonja Engler arbeitet seit 25 Jahren an der Montessorischule

Bei einer Feierstunde wurde Sonja Engler aus Rothalmünster zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum gratuliert.

Am 7. Dezember 2018 hatte der Vorstand der Montessorischule das gesamte pädagogische Team und den Elternbeirat zu einem Essen ins Restaurant „Dawin“ eingeladen. Im Rahmen dieser Feier wurde Sonja Engler für ihre langjährige Tätigkeit an der Schule geehrt. Die Personalvorständin Stefanie Laaths wies in ihrer Dankesrede darauf hin, dass die Jubilarin bereits seit September 1993 als

pädagogische Mitarbeiterin an der Schule tätig sei. Sie habe damals im zweiten Gründungsjahr der Schule begonnen, nachdem ihr Sohn ein Jahr zuvor in der 1. Klasse der Montessorischule eingeschult worden war. Nach langer Tätigkeit am Schulstandort Kößlarn sei Sonja Engler dann 2008 mit der Montessorischule nach Rothalmünster ins ehemalige Amtsgerichtsgebäude umgezogen.

Rudi Frankenberger, Kassier der Schule, und Chris Medland als weiterer Vorstand überbrachten Geschenke im Namen der ganzen Schulfamilie und die ge-



Foto Privat

samte Runde brachte ein Ständchen dar. Der Abend wurde dadurch gekrönt, dass Sonja Engler exakt an diesem Tag Oma geworden war. Es gab also genügend Gründe zum Feiern.

Montessorischule

Die Kartoffelsuppe

Am Freitag, 25.01.2019, lud das Theater „EigenArt“ die Grundschüler unserer Montessorischule zu einem Mittagessen der besonderen Art ein.

Herr Gerhard, der Koch, und seine Assistentin Frau Gerlinde klärten die Kinder über gesunde Ernährung auf und untermalten dies mit lustigen Gemüseliedern. Zudem wurde die Geschichte vom Hauschwein Frieda erzählt, die am Ende aber unvollendet blieb. Außerdem wurde ganz nebenbei noch eine leckere Kartoffelsuppe gekocht. Am Ende des Stückes durften die Schüler diese verspeisen und ihre Ideen zum Ausgang der Geschichte beisteuern.

Alles in allem ein wirklich köstliches Theaterstück!

Montessorischule



„Felizitas die Weihnachtsmaus“

Nach den Weihnachtsferien gab es für unsere Grundschüler noch eine besondere Überraschung.

Johanna Niedernhuber, die Illustratorin des Buches „Felizitas die Weihnachtsmaus“, besuchte die Grundschulklassen und erklärte, wie das Buch und die dazugehörigen Zeichnungen entstanden waren.

Gebannt lauschten die Kinder ihren Erzählungen und stellten auch fleißig Fragen dazu. Die Schüler staunten zudem nicht schlecht, als sie zum Beispiel erfuhren, dass die Fertigstellung eines einzelnen Bildes ungefähr 10 Stunden dauerte.

Zu guter Letzt hielt die aus Rothalmünster stammende Illustratorin eine Le-

sung des Buches und versetzte damit die gesamte Schülerschaft in eine besinnliche, nachweihnachtliche Stimmung.

Montessorischule

Fotos Montessorischule



WOLFGANG HAMALESER

Priel 1 - Asbach • 94094 Rothalmünster
Tel. 08536 / 14 98 • Fax 08536 / 1656



94099 Rothalmünster, Marktplatz 20

Backshop

- ständig "ofenfrische" Brezen, Semmeln und vieles mehr...
- große Auswahl an Backwaren, Torten und Feingebäck
- verschieden belegte Snacks, sowie frische, knackige Salate



Tagescafé

- Frühstück ab 6.00 Uhr
- Preiswerte warme und kalte Speisen
- vorzüglicher Zumbel Kaffee
- Wohlfühlen und Entspannen in gemütlichem Ambiente
- Ausrichten verschiedener Feiern



Filiale mit Tagescafé: Marktplatz 20, 94094 Rothalmünster, Tel. 08533/ 91 15 40
Backshop im Netto: Passauer Str. 28, 94094 Rothalmünster, Tel. 08533 / 91 96 90

Gülcin Zeybekoglu

Marktplatz 18
94094 Rothalmünster

☎08533 / 918 107
bosphorus1@hotmail.de

Mo/Di/Do 10.30 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertage 11.00 – 22.00 Uhr
Mi – Ruhetag



Eichinger ALEX

Technik & Service

Am Kirchfeld 24
94094 Rothalmünster-Asbach
Tel. 08533/912205
Handy 0160-3527397



Reparatur-Beratung-Verkauf:
Unterhaltungselektronik: Panasonic-Philips-Technisat-Kathrein
Haushaltsgeräte: Miele-Liebherr-AEG-Siemens- Bosch-Neff usw.

AUTOFIT Autohaus Köhler KG



Jetzt Neu in Minsta

Ihre Profiwerkstatt für alle Marken, für alle Fälle.

Die AUTOFIT-Profiwerkstatt ist die günstige Alternative für die Wartung und Inspektion Ihres Autos – für alle Marken, alle Baujahre und alle Service- und Reparaturarbeiten. Als einer von über 1.500 AUTOFIT Betrieben in ganz Europa können wir Ihnen dabei die ganze Leistungsfähigkeit und den hohen Qualitätsstandard einer internationalen Marke bieten. Herzlich willkommen! Profitieren sie von über 60 Jahren VW-Erfahrung.

Autohaus Köhler KG

Unterer Markt 5 • 94094 Rothalmünster
Telefon 08533/910306



Miteinander ist einfach.

Sparkasse unterstützt die Region mit fast 600.000 Euro.

Im südlichen Landkreis wurden im letzten Jahr 158 verschiedene Projekte mit fast 50.000 Euro gefördert.

In einer Feierstunde in Pocking bedankte sich die Sparkasse bei den zumeist Ehrenamtlichen für ihr Engagement für „die gute Sache“ im Passauer Land.

„Wir machen es den Menschen einfach, ihr Leben besser zu gestalten.“

Gemeinsam #AllemGewachsen



sparkasse-passau.de



Anmeldung
 Biggi Müller - Kindergartenleitung
 ☎08533 / 1770
www.kindergarten.rotthalmuenster.de



Kindergarten

- 1 Kennenlernabend in der Dinogruppe
- 2 Backen mit den Kindergartenkindern durch den Förderverein
- 3 Familiengottesdienst: "Wir könnten heute Engel sein"
- 4 Nikolausfeier in Kindergarten und Krippe
- 5 Besuch der Schulanfänger im Seniorenheim
- 6 Heilige Drei Könige besuchen die Kindergartenkinder
- 7 Ersthelferkurs der Gruppenleitungen
- 8 Blasiussegen für alle Kindergartenkinder durch Gemeindefreierent Josef Zwicklbauer
- 9 Vorlesen mit Uschi für die Kindergartenkinder



Fotos Kindergarten

Aus dem Tagebuch unseres **Kindergartens** mit **Kinderkrippe**

Kinderkrippe

- 1 Schneeflockenmassage (Sonnenscheinrippe)
- 2 Wir spielen mit Schnee (Regenbogenrippe)
- 3 Spaziergang im Winter (Sonnenscheinrippe)
- 4 Mischa, der Bär, ist auf dem Weg zum Christkind (Regenbogenrippe)



Kinderkrippe





Bauernverein setzt auf bewährte Führung

Der Bauernverein Rothalmünster lud zum alljährlichen Bauernjahrtag ein. Begonnen wurde mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Rothalmünster, den Pfarrer Jörg Fleischer zelebrierte.

Es wurde den acht verstorbenen Mitgliedern seit dem letzten Bauernjahrtag gedacht und für sie jeweils eine Kerze entzündet. Die musikalische Gestaltung übernahm der Gesangverein Rothalmünster mit der „Deutschen Messe“ von Schubert unter der Leitung von Regionalkantor Rudi Bürgermeister.

Beim Wirt z'Pattenham begrüßte Erster Vorstand Hans Geislberger zahlreiche Gäste zum 168. Bauernjahrtag: Ersten Bürgermeister Franz Schönmoser, Pfarrer Jörg Fleischer, Leitenden Landwirtschaftsdirektor (LLD) Robert Schnellhammer, Altlandrat Hanns Dorfner, stellvertretenden Bürgermeister Max Stocker von Malching, Altbürgermeister Hans Penninger von Kirchham, ersten Vorsitzenden des Maschinenrings Franz Bauer und den neuen stellvertretenden Geschäftsführer Jakob Baumgartner, Stefan Schützeneder von der Raiffeisenbank sowie zahlreiche weitere Ehrengäste. Das Raiffeisen-Lagerhaus spendete für jeden Teilnehmer einen Fünf-Euro-Essens-Gutschein.

Kassier Roland Hopper legte seinen Kassenbericht vor. Er bedankte sich bei der Raiffeisenbank für eine Spende von 250 Euro. Die Kassenprüfer Max Stocker und Lieselotte Hainzmeier bestätigten die einwandfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung der Vorstandschaft, die auch einstimmig erfolgte.

Bericht des Vorstandes

Vorstand Hans Geislberger berichtete über das vergangene Vereinsjahr mit einem kurzen Überblick über die Tätigkeiten: Es gab eine gemeinsame Rundfahrt mit den Bauernvereinen Kößlern und Bayerbach zum Maiszuchtbetrieb der Farmsaat in der Nähe von Osterhofen und zur neuen Viehmarkthalle. Dann ging es wei-

Bauernverein Rothalmünster
Vorsitzender Hans Geislberger | 08533/582



Zum Erinnerungsfoto stellten sich: v.l. Schriftführer Hans Jodlbauer, Pfarrer Jörg Fleischer, 1. Vorsitzender Hans Geislberger, LLD Robert Schnellhammer und Kassier Roland Hopper

ter nach Deggendorf. Hier wurden ein Schiffsmeisterhaus und die neue Wasserhebeanlage besichtigt, anschließend der Biolandwirtschaftsbetrieb von Hans Lindner. Danach klang die Fahrt gemütlich in einer Wirtschaft aus.

Bürgermeister Franz Schönmoser sprach über aktuelle Geschehnisse in Rothalmünster, Leitender Landwirtschaftsdirektor Robert Schnellhammer erwähnte, dass es seit 1. November wieder eine „Abteilung Landwirtschaft“ in der Regierung gibt. Der neue stellvertretende Geschäftsführer des hiesigen Maschinenrings Jakob Baumgartner, der seit 1. September im Amt ist, stellte sich kurz vor.

Wahl der Vorstandschaft

Robert Schnellhammer fungierte dieses Mal als Wahlleiter. Die gesamte Vorstandschaft wurde einstimmig in ihrem Amt



Hans Rothmeier sorgte mit Sketchen und Musikstücken für Aufheiterung

bestätigt. Erster Vorsitzender bleibt Hans Geislberger, Kassier Roland Hopper und Schriftführer Hans Jodlbauer.

Kurzfilme weckten Erinnerungen

Anschließend zeigte LLD Robert Schnellhammer drei Kurzfilme. Einer ging über die Au-Bewirtschaftung im Mittlicher Raum vor 60 Jahren. Damals wurden Schlepper mit 30 bis 40 PS verwendet. Heute gilt so was als sehr kleiner Schlepper - damals waren das große Maschinen. Auch die ersten Mähdrescher mit „nur“ 1,85 m Schnittbreite und Kartoffeldämpfmaschinen zur Futtergewinnung für die Schweinemast waren zu sehen.

Der zweite Film zeigte die Anfänge der Redinger Maistrocknungsgenossenschaft mit damals 90 Mitgliedern.

Der letzte Film ging über den Abbruch der Viehmarkthalle in Pocking. Dieses Ereignis, bei dem eine große Raupe und ein Bagger nötig waren, um die Halle einstürzen zu lassen, war noch bei allen gut im Gedächtnis. Bei den ersten beiden Filmen erkannten die älteren Mitglieder einige alte Freunde, was natürlich viele in Erinnerungen schwelgen ließ.

Zum Schluss bedankte sich 1. Vorstand Geislberger noch bei allen Mitgliedern für die Treue zum Verein, bei den beiden Fahnenjunkern Benedikt Gröll und Johannes Jodlbauer und bei der gesamten Vorstandschaft für die stets loyale Unterstützung.

Elisabeth Jodlbauer



Zimmerei - Holzbau
Bedachungen - Rahmenholzbau
Innenausbau - Fußböden - Balkone
Profilholzverkauf - Kranverleih
Hydro-Nail Dachbinder
94094 Rothalmünster
Dobl 17 - 22
Tel. 08533 / 910172
Fax 08533 / 910 173

Natürlich schön
Andrea Biller
NATURKOSMETIK
WOHLFÜHLEN IN FARBE
Harham 1
94094 Malching
Tel. 08533/912003
www.andreabiller.de

BICHLMEIER
Bichlmeier Bau GmbH
Klosterberg 28 · Asbach
94094 Rothalmünster 2
☎08533 / 910810 · ☎08533 / 910811
www.bichlmeier-Bau.de
info@bichlmeier-bau.de
Rohbauarbeiten • schlüsselfertiges Bauen • Umbauarbeiten • Bauwerksanierung • Erdarbeiten • Pflasterarbeiten • Hausverwaltung • Planungsarbeiten

DANKE
Der Markt Rothalmünster bedankt sich bei allen Inserenten, die durch ihre Anzeige zur Finanzierung unserer „MARKTINFO“ beitragen.
Bitte berücksichtigen Sie auch weiterhin unsere örtlichen Betriebe und vertrauen auf deren Leistungen.
Ihr Franz Schönmoser
1. Bürgermeister

s Gwandhaus caritas
Kleiderkammer
Rothalmünster, Marktplatz 6
Oberhalb des Rathauses
Öffnungszeiten:
Jeden Donnerstag
15.00 bis 18.00 Uhr
Träger: Caritas-Ortsverband
Rothalmünster
☎ 08533 / 918 58 28

Kanzlei am Kirchplatz
Rechtsanwalt
Johann Farnhamer
• Arbeitsrecht
• Forderungsbeitreibung / Inkasso
• Vertragsrecht (Kauf, Miete, Pacht)
• Strafrecht und Bußgeldsachen
• Verkehrsrecht / Unfallregulierung
Kirchplatz 3 · 94094 Rothalmünster
Fon 0 85 33 / 96 19-0 · Fax 0 85 33 / 18 72
farnhamer@farnhamer.de · www.farnhamer.de

Roscher Salon www.salon-roscher.com
ENTDECKE COLOR MORPHING mit @PURE PIGMENTS
Ein einzigartiges Spiel von Farbreflexen in Ihrem Haar!
Für angesagte „Cotten Candy“ & Pastelllooks
Ab März exklusiv nur in unserem Salon
Kurzplatz 1
94086 Bad Griesbach
☎ 08532 / 7355
Passauer Str. 3
94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 910177
GOLDWELL

Elektro Penninger Hans-Peter
Am Rauschberg 23
94094 Rothalmünster
Tel: 08533-910747
Fax: 08533-910748
e-Mail: hppeninger@rottal-bb.de
Internet: http://www.rottal-bb.de/hppeninger
Der E-CHECK®
Sicherheit vom Elektromeister
Strom durch Photovoltaik-Anlagen vom Fachmann

Wir sind wieder da und freuen uns auf Ihren Besuch!
Marktplatz 25 · Rothalmünster
Telefon 0 85 33 / 910 823
Eiscafe asal



Modellsportgruppe Rotthalmünster e.V. feiert heuer zwei Jubiläen



Einerseits feiert die Modellsportgruppe ganzjährig ihr 40-jähriges Bestehen, andererseits wird traditionell am Pfingstmontag, 10. Juni die mittlerweile 30. Ausgabe des "Münsterer Marktkrügels" gefeiert.

Josef Schimpfhauser spendete einen Zinnkrug, auf dessen Boden das Marktwappen Rotthalmünsters abgebildet ist. Er ist Namensgeber und Wanderpokal zugleich.

Im Jahre 1989 hatten die Vereinsverantwortlichen die Idee, einen internationalen Wettbewerb zu kreieren. Der damalige Bürgermeister

Damals wie heute ein begehrter Preis, der Teilnehmer aus ganz Bayern, Österreich und sogar aus Tschechien anlockt. So erhalten die fünf Erstplatzierten bis heute Pokale und alle Teilnehmer Urkunden.

Herzlichen Dank auch an die Rottaler Raiffeisenbank Rotthalmünster, insbesondere Geschäftsstellenleiter Stefan Schützneder, für die großzügige Unterstützung des Gründungsjubiläums.

Wolfgang Hartwig

Seit 25 Jahren in Bad Griesbach

Physiotherapie Heumader
94086 Bad Griesbach

**Praxis für Physiotherapie
Gerd Heumader**
Rottalstr. 33 A
Karpfham
94086 Bad Griesbach

Telefon 08532 / 920 063
Fax 08532 / 924 657 2
physio@gerdheumader.de
www.gerdheumader.de

Unser Therapieangebot:
Manuelle Therapie
Krankengymnastik auch auf neurologischer Basis | Massage
Lymphdrainage
Gerätegestützte Krankengymnastik
Kinematic Taping u.v.m.

www.gerdheumader.de

Fahrschule Köhler
Simbacher Straße 7
94094 Rotthalmünster
☎ 0 85 33 / 17 63

**AUSBILDUNG
IN ALLEN KLASSEN**

ROTTHALMÜNSTER Di. & Do. 18.30 Uhr	BAD GRIESBACH Mo. & Mi. 18.30 Uhr
RUHSTORF Mo. & Mi. 18.30 Uhr	

Zertifiziert nach DIN 9001 AZVV Maßnahmenträger

www.zimmerei-schatzberger.com

H. Schatzberger

Dobl 9 · 94094 Rotthalmünster
Telefon 0 85 33 / 91 02 54
Telefax 0 85 33 / 91 02 64
ZIMMEREI-SCHATZBERGER@t-online.de

**Zimmerei
Balkone
Innenausbau
Bedachung
Dachraumausbau
Eternitentsorgung**

R K

Robl-Krautstorfer GmbH
Schreinerei
Exklusiver Innenausbau
Objekteinrichtung

www.wohnvisionen.eu
Asbacher Straße 9 | 94094 Rotthalmünster | Tel.: 08533/513 | info@wohnvisionen.eu



HECKA

Karosserie- und Fahrzeugbau · Lackierungen · Sandstrahlen
Hecka GmbH · Passauer Straße 62 · 94094 Rotthalmünster
Tel. + 49 (0)8533/9708-0 Web: www.hecka.de

Wir machen, dass es fährt...

- Unfallinstandsetzung
- Karosserie- und Lackschäden
- Scheiben-Service und Reparatur
- Ausbeulen kleiner Dellen ohne Lackieren
- Karosserie- und Achsvermessung
- Sand- und Glasperlenstrahlen
- PKW-Anhängervetrieb (Pongratz)

Fahrzeugbau und Sonderfahrzeugbau

Karosserie Fachbetrieb
EUROGARANT

**Malerfachbetrieb
Hans-Jürgen und Johann
HOPFINGER**

Norbert-Steger-Straße 78 · 94094 Rotthalmünster

Telefon: 08533/1357 oder 1819
Telefax: 08533/1819
E-mail: hans-juergenhopfinger@web.de

**Ihr Profi für Fassadengestaltung
Gerüstbau und Innenarbeiten**

Reinigungsservice
Hermann Kronawitter

Sauberes Angebot aus Rotthalmünster
Reinigungskonzepte · Unterhaltsreinigung
Baufeinsteinreinigung · Hauswirtschaftl. Dienste

Steinweg 4 / 94094 Rotthalmünster
Tel. (0 85 33) 91 28 85
Fax 0 85 33 / 91 95 17
Mobil 01 70 / 30 85 534 oder 01 70 / 4 82 66 84
Kronawitter-Rotthalmuenster@t-online.de

**Brot und Feinbäckerei
Hofbauer**

Spezialitäten:
Rottaler Schmalzgebäck
Griesbacherstr 3
Telefon: 08533 / 1413

Hausmeisterservice
Andreas Steinhuber

Sträucher- und Heckenschnitt
Rasen- und Grundstückspflege
Urlaubs-service und Winterdienst
-schnell, sauber und günstig -

Altasbach 5, 94094 Rotthalmünster
Tel. 08533 / 7246 - Fax 08533 / 3374

Nageldesign Wimpernverlängerung Fußpflege
nail ART by lisa
Lisa-Maria Hufnagl

Molkereistraße 13
94094 Rotthalmünster
Mobil: 0170 / 327 39 59

Fußpflege und Mobile Fußpflege
Wimpernwelle
Nageldesign und Maniküre

bei Ursula Badstieber
Hauptstr. 54 Malching
Tel. 08573/969511 oder 0151/14924275

Dawin
Marktplatz 28 | Rotthalmünster
Pizzeria da Gustavo / Augustiner Markt 28
Telefon: 08533 / 91850-0 | info@hotel-dawin.de

**UWE HÖLLINGER
COMPUTER**

Hauptstr. 19 · 94094 Rotthalmünster / Asbach
☎ 0170 5440 308
e-mail: info@hoellinger-computer.de
www.hoellinger-computer.de

VERKAUF · SERVICE · BERATUNG
Personalcomputer (PC), Notebooks, Server, Displays,
Tablet Computer, Multifunktionsgeräte (Drucker, Scanner,
Fax), Digitalcameras, Router, Software (z.B. Antivirenssoft-
ware), Verbrauchsmaterial, Zubehör und Vieles mehr

Führende Hersteller:
FUJITSU · SAMSUNG · LENOVO · CANON · usw.



• Löwenfreunde Asbach 1. Vors. Christian Kukua ☎08536 1375 | +49 176 8165 1367 | ✉ christian-kukua@t-online.de

Gelungene Versteigerung

Bei der gut besuchten Versteigerung der Löwenfreunde Asbach am ersten Weihnachtsfeiertag in der Sportgaststätte begrüßte 1. Vorstand Alexander Kukua die anwesenden Vorstände der Vereine. Mit einer großen Teilnehmerzahl erschien der Patenverein Inntälöwen Aigen. Von der Gemeinde war als Vertreter Wolfgang Hamaleser vor Ort. Jackson brachte die zu versteigernden Artikel mit gekanntem Humor an die Anwesenden.

Außerdem gab es eine Verlosung für Kleinpreise: den 3. Preis, ein Trikot der Löwen und ein Radio, gewann Christian Aichinger, den 2. Preis, eine Soundbar im Wert von 200 Euro, Stefan Friedl. Über den 1. Preis, und einen Fernseher im Wert von über 500 Euro, konnte sich Christine Aigner freuen.

Für den Asbacher Seniorenausflug werden auch heuer 200 Euro gespendet.

Christian Kukua



Sie dankten der Kabarettistin Traudl Wolff für ihren gelungenen Auftritt beim Seniorentreff. Leiterin Heidrun Löffler (Mitte) und Hannelore Reithmeier (rechts)

„Alterserscheinungen“ beim Seniorentreff

Über einen äußerst vergnüglichen und lustigen Nachmittag konnten sich die überaus zahlreichen Besucher des Seniorentreffs freuen.

Leiterin Heidrun Löffler begrüßte als Gast die im Umkreis durchaus bekannte Kabarettistin Traudl Wolff. Diese unterhält mit Wiener Schmähen und treibt damit ihrem Publikum regelmäßig Lachtränen in die Augen. So auch mit ihrem Auftritt bei den Senioren, den sie mit „Wenn’s überall knirscht

und scheppert – super, dann wirst du a no deppert“ überschrieb.

Viele Lacher zeigten, dass es Traudl Wolff gelang, die Erwartungen des Publikums voll zu erfüllen. So war es keine Überraschung, dass die Kabarettistin ihr Programm nicht ohne eine Zugabe beenden konnte. Die Besucher dankten für den gelungenen kabarettistischen Auftritt mit einem kräftigen und herzlichen Applaus.

Heidrun Löffler

Kesslbach-Musikanten spenden am „Kesslbach“ an Kinderchor



Die Spende der Kesslbachmusikanten übergibt deren "Boss" Wolfgang Kasper an die Leiterinnen des Kinderchores Rotthalmünster v.l. Simone Roscher-Zellner, Karin Orlogi und Bettina Sailer. Im Hintergrund die vollzählig versammelten Musiker beim "Musikanten-Neujahrsgruß"

Wolfgang Hartwig

Foto: Wolfgang Hartwig

Gastronomie im Ortskern

Am 24. Februar luden die Betreiber Anna Gemma Fiore und Domenico Filicaia zur Eröffnungsfeier in die neuen Räumlichkeiten im Erdgeschoß des Personalwohnheimes an der Griesbacher Straße 2 ein. Im Beisein zahlreicher Gäste gratulierte auch 1. Bürgermeister Franz Schönmoser im Namen des Marktes Rotthalmünster: „Es freut mich, dass sich mit Ihrem Einzug in dieses Haus das gastronomische Angebot im Ortskern von Rotthalmünster erweitert.“ Neben 40 Plätzen im Restaurant bietet das Umfeld des Lokals auch ausreichend Raum für eine Außengastronomie mit ca. 45 Plätzen.

Brigitte Eggert

Öffnungszeiten: Täglich von 11 bis 22 Uhr
☎ 08533 / 918 64 15



Im Namen des Marktes Rotthalmünster wünscht 1. Bürgermeister Franz Schönmoser den Wirtsleuten Anna Gemma Fiore und Domenico Filicaia weiterhin viel Erfolg und viele zufriedene Gäste.

Ristorante-Pizzeria *Mamma Mia*

Fotos: Brigitte Eggert

Apothekerin: Caroline Egginger | Marktplatz 23 | 94094 Rotthalmünster | Tel.: 08533-7221

Viel Freude mit den ersten Frühlingsblumen und Sonnenstrahlen und ein schönes Osterfest wünschen Ihnen Caroline Egginger & das Team der Rottal-Apotheke!

seit 1980

ROTTAL APOTHEKE

EAU THERMALE Avène | Von der Sonne geküsst. | Wir beraten Sie gerne!

Von EAU THERMALE Avène geschützt.

Modeatelier & Jeansshop

Petra Möhle - Bremer

Damen- u. Herrenmaßschneidermeisterin

Maßanfertigung von exklusiver Damen- und Herrenbekleidung • Brautmoden • Abendgarderobe • Änderungsschneiderei • Nähkurse

Irminswindstr. 11 - 94094 Rotthalmünster
☎ 08533 / 91 90 78 • Mobil 0160 / 123 5003

Die „MARKTINFO“ kann als Pdf-Datei von der Homepage Rubrik „Aktuelles“ heruntergeladen werden.
www.rotthalmuenster.de



Reservistenkameradschaft Rotthalmünster:
Hans Joachim Hohn | ☎ 08533/7821

Erster Rottaler Nacht-orientierungsmarsch in Rotthalmünster

Heuer fand zum ersten Mal ein Nachtorientierungsmarsch in Rotthalmünster und Umgebung statt. Ausgerichtet wurde dieser am 3. November 2018 von der Reservistenkameradschaft Rotthalmünster.

Reservistenkamerad Michael Feichtinger hatte trotz kurzer Vorlaufzeit einen Rundkurs entworfen, der für alle Teilnehmer eine Herausforderung darstellte. Knapp zwölf Kilometer über Berg und Tal, durch dichte Wälder und einsame Fluren führte die „Karte-Kompaß-Spur“ vom Tennisheim Rotthalmünster über Dobl, Pöhlmannhütte, Hirla, Leithen und anschließend quer durch Rotthalmünster ins Ziel.

Die RK Kößlarn II bezwang den Rundkurs, der allen Beteiligten natürlich unbekannt war, mit einer Wertungszeit von 1:23:00 Stunden als Siegermannschaft.



Gruppenfoto der Teilnehmer inkl. der Sieger des Rottaler Nachtorientierungsmarsches am 03.11.2018 mit der Teilnehmer der RK Kößlarn II. 2.v.r. Kreisvorsitzender Alban Friedlmeier und 1.v.r. RK-Vorstand Joachim Hohn

Den zweiten Platz belegte RK Kößlarn I mit 1:46:30 Stunden. Dritter wurde die RK Eggfling mit 2:01:00 Stunden.

Bei der Preisverteilung im Tennisheim Rotthalmünster zeigten sich alle zufrieden. Organisationsleiter und RK-Vorsitzender Joachim Hohn lobte die Leistungen der einzelnen Mannschaften und dankte den Gönnern der RK.

Ehregast Kreisvorsitzender Alban Friedlmeier bedankte sich bei den Mannschaf-

ten für ihre Teilnahme sowie bei der RK Rotthalmünster für die gute Organisation und Durchführung des Nachtorientierungsmarsches. Hier wurden insbesondere Joachim Hohn, Frank Schäfer, Michael Feichtinger und Andrea Ruff genannt.

Mit Gulaschsuppe und Kuchen wurde in geselliger Runde noch ausgiebig Kameradschaftspflege betrieben.

Andrea Ruff



Bergtag der Reservistenkameradschaft Rotthalmünster

Bereits Ende September 2018 verlebten die Bergbegeisterten der RK Rotthalmünster einen herrlichen Tag in den Bergen. Ziel war der Hochstaufer auf 1.771 m in den Bad Reichenhaller Alpen.

Der anspruchsvolle Aufstieg, bei dem 1.150 Höhenmeter zu bewältigen waren, erforderte absolute Schwindelfreiheit, Trittsicherheit sowie ausreichende Kondition. Nach vier Stunden Strapazen wurden die Bergsteiger mit einem traumhaften Blick über die Alpen und einer verdienten Brotzeit in der Reichenhaller Hütte belohnt. Nach einem etwas kürzeren Abstieg ging es anschließend wieder nach Hause. Vielen Dank an RK-Kamerad Florian Rammel für die gute Organisation des Bergmarsches.

Andrea Ruff

Jugendtreff

Öffnungszeiten: ♥
Freitag von 17 bis 21 Uhr

Der Konsum von Alkohol, Zigaretten usw. ist sowohl im Gebäude als auch vor dem Treff verboten!!!

Christine Unrein und Roland Schildhammer freuen sich auf Euren Besuch.

Leitung: Christine Unrein
☎ 08533/7538

Rathaus: Birgit Skrzypczak
☎ 08533/960035

✉ birgit.skrzypczak@rotthalmuenster.de



Foto Fritz Müller



Sprachreisen für Jugendliche

Auch in diesem Jahr bietet der Kreisjugendring Passau wieder Sprachreisen für Jugendliche von 14 bis 17 Jahren nach England und Frankreich an.

Wenn Sie dazu gerne mehr erfahren möchten, besuchen Sie doch unseren unverbindlichen Informationsabend am 26. März 2019 im Gasthaus Knott, Jacking 1, 94113 Tiefenbach. Beginn 18:00 Uhr. Gerne können Sie auch Ihre interessierten Kinder mitbringen. Um eine kurze Anmeldung wird gebeten.

Infos beim Kreisjugendring Passau
I - Passauer Str. 31, 94081 Fürstentzell - ☎ 08502/91778-0 - ☎ 08502/91778-29 - ✉ info@kjr-passau.de - www.kjr-passau.de



Die NEUE kommt besser an

Ihre verkaufstarke und repräsentative Homepage von zertifizierten Experten vor Ort

✓ Damit können Sie Ihr Angebot und Ihre Leistungen erfolgreich im weltweiten Netz präsentieren.

✓ Ihre professionelle Homepage und eindrucksvolle Visitenkarte im Internet

ab 490,-€*
*zzgl. MwSt.

EnEm GmbH
agentur für neue medien
Norbert-Steger-Str. 4 // 94094 Rotthalmünster
Rotthalmünster // Tel. 08533 - 96 24 6-0
Regensburg // Tel. 0941 - 464 474-0
E-Mail: info@en-em.de
www.en-em.de

BÜCHEREI

Schauen Sie bei uns vorbei!
Katholische Gemeindebücherei Rotthalmünster, Bräugasse 21 |
Öffnungszeiten: Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr | Sonntag 09:30 – 12:00 Uhr



Ihr schöner Garten,
von Naturstein bis Wasser,
von Terrasse bis Begrünung,
von uns geplant und angelegt.



H. ÖTTL
Garten & Pflanzen



Meisterbetrieb
Garten- und Landschaftsbau



08533-7432

www.h-oettl.de

www.HAUSNER-Elektronik.de

Telefon 08536 91 22 47 im Notfall auch über WhatsApp
Mobil 0170 444 99 19 oder SMS erreichbar

PC - Internet - Handy
Fernsehen - Multimedia
Überwachungstechnik
Planung - Verkauf
Reparatur



post@hausner-elektronik.de
Thanham 31 - 94149 Kößlarn

ABSM EIER
steuerberater

... beraten
... gestalten
... durchsetzen

Dipl. Finanzwirt (FH)
Eberhard Absmeier

Wechselpergerstraße 4
94094 Rotthalmünster

Tel. (0 85 33) 91 98 0

www.steuerberater-absmeier.de

KOPSCHITZ KERZEN



Deutschlands größter Werksverkauf für Kerzen und mehr

Jeden Mittwoch um 14 Uhr kostenlose Werksführung!
(nicht an Feiertagen oder im Betriebsurlaub)

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9-18 Uhr • Sa. 9-12 Uhr
Montag geschlossen

Erich Kopschitz GmbH
Kerzenfabrik • Am Goldberg 31
D-94094 Rothalmünster
Tel. (08533) 201-22 • Fax (08533) 201-20
Internet: www.kopschitz.de



GETRÄNKE | **Heimdienst** | **Schambacher Str. 24**
Jodlbauer | **Abholmarkt** | **94094 Rothalmünster**
Party-Service | **Tel.: 08533-17 89**

Krankengymnastik

Massage & Lymphdrainage

Barbara Egginger

- staatlich geprüft -

Tel. 08533 - 9191814
Fax 08533 - 9191815

email: barbaraegginger@gmail.com
Simbacherstr. 21, 94094 Rothalmünster
Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche

◆ **Reparaturwerkstätte** ◆
Günter Bruckmeier
Kraftfahrzeuge • Landtechnik
Forst- und Gartengeräte
Pattenham 6
94094 Rothalmünster
Tel. 0 85 33 - 91 89 28
Fax 0 85 33 - 91 89 29



ISAAC JOSEF
HEIZUNG
SANITÄR
SPENGLEREI

94094 WEIHMÖRTING · BACHSTRASSE 1
TEL. 08533 - 507 · FAX 08533 - 1571

vhs

Marktplatz 27
94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 910 946
☎ 08533 / 911 205

Das gesamte **vhs-Programm** finden Sie im Internet: www.vhs-passau.de/rothalmuenster
Direkte Anmeldung ist möglich.

Auskunft erteilt
Rosemarie Berger
✉ info-rothalmuenster@vhs-passau.de



Ausstellungen

HEIMAT-MUSEUM

Kirchplatz, Rothalmünster
Öffnungszeiten:
ab 1. Mai jeweils an Sonn- und Feiertagen von 14 - 17 Uhr
Gerhard Ernst ☎08533 / 1658

FEUERWEHR-MUSEUM

Ferienhof Rieger -
Rottfelling 2
94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 962 50
☎ 08533 / 962 525
✉ info@ferienhof-rieger.de



BULLDOG-OLDTIMER MUSEUM

Familie Steinhuber - Altasbach 5
94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 598
✉ info@hofladen-steinhuber.de
www.hofladen-steinhuber.de

MARKTGALERIE

vhs-Rothalmünster
Marktplatz 27
☎ 08533 / 910 946
☎ 08533 / 911 205
Rosemarie Berger
✉ info@vhs-rothalmuenster.de
www.vhs-passau.de
Galerieleiterin Edith Ecker
☎ 0851 / 95 98 024
Die Volkshochschule veranstaltet in der „Marktgalerie Rothalmünster“ regelmäßig Ausstellungen.
Der Eintritt ist frei!



ATELIER MP15

Leopold Schmid
Marktplatz 15
☎ 08533 / 9182958
✉ kontakt@atelier-mp15.de
www.atelier-mp15.de



GALERIE MACHART

Marktplatz 32
94094 Rothalmünster
✉ machart-galerie.jimdo.com

Ständige Ausstellungen mit wechselnden Gastkünstlern
Öffnungszeiten:
Mittwoch – Freitag 13:00 – 17:00
Samstag 11:00 – 14:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



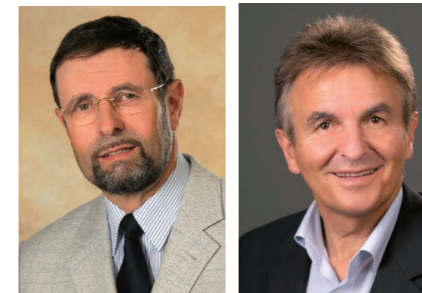
Kulturkreis Kloster Asbach e. V.
www.kloster-asbach.de



Das Museum Kloster Asbach ist wegen Bauarbeiten vorübergehend **geschlossen**.

Es wurde bereits ein umfassendes Brandschutzkonzept erstellt, für das derzeit die Umsetzung in Planung ist. Der Landkreis Passau, der Träger des Museums ist, lässt die Einrichtung schnellstmöglich auf den notwendigen Brandschutzstandard ertüchtigen.

Asbacher Reden zur Kultur 2019



Toni Daumerlang | Walter Taubeneder

Im Rahmen der renommierten Vortragsreihe „Asbacher Reden zur Kultur“ waren in den vergangenen Jahren schon zahlreiche prominente und bekannte Honoratioren aus Kultur, Politik und Wirtschaft zu Gast.

stellen. Die Termine stehen noch nicht fest.

Der „Kulturkreis Kloster Asbach“ möchte mit der Veranstaltungsreihe „Asbacher Reden zur Kultur“ an die jahrhundertlange Tradition des ehemaligen Benediktinerklosters Asbach anschließen und freut sich über eine rege Beteiligung aus allen Kreisen der interessierten Bevölkerung der Region.

Nicht unerwähnt bleiben soll, dass sämtliche Referenten im Rahmen der „Asbacher Gespräche zur Kultur“ ohne Gage auftreten. Die Vorträge finden im historischen

„Tafelsaal“ von Kloster Asbach statt. Beginn jeweils um 19:00 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss an die Referate besteht Gelegenheit, mit den jeweiligen Referenten des Abends und den Verantwortlichen des „Kulturkreises Kloster Asbach“ bei einem gemütlichen Zusammensein persönlich ins Gespräch zu kommen.

Toni Daumerlang



Paul Karlstetter
Schmiede - Bauschlosserei
Griesbacher Straße 25
94094 Rothalmünster
Tel: 08533 / 522 • Fax 08533 / 2320

Sauber mitg'macht!

Unser Engagement für die Region.

Wir unterstützen kleine und große Projekte in unserer Heimat. Denn gemeinsam kann man viel bewegen.

www.esb.de/engagement
☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)




EINLADUNG „ATELIERgalerie#8“



Marktgalerie Rothalmünster
Ausstellungsdauer:
13. März bis 12. April 2019

Öffnungszeiten:
Montag, Donnerstag: 08:30 – 12:00
Dienstag, Mittwoch: 14:00 – 16:00



Die Wölflinge erkunden das Feuerwehrhaus

Um unseren Markt besser kennenzulernen, durften unsere Wölflinge III in einer Gruppenstunde die Freiwillige Feuerwehr Rotthalmünster besuchen.

Fünf-W-Fragen

Zu Beginn wurden die "fünf-W-Fragen" erklärt, die beim Absetzen eines Notrufs für die Leitstelle wichtig sind:

- Wo ist das Ereignis?
- Wer ruft an?
- Was ist geschehen?
- Wie viele Betroffene?
- Warten auf Rückfragen!

Die Kinder überzeugten hier mit viel Wissen.

Weiter ging es zur Umkleidekabine der Feuerwehrmänner, die umgehend zur Umkleide unserer Grüpplinge wurde: Sie



Foto Pfadfinder

durften die Feuerwehrjacken und -helme der Mannschaft anziehen. Da sich ein paar Väter der Grüpplinge ehrenamtlich bei der FFW engagieren, wollten hier natürlich die Jacken und Helme der Papas angezogen werden.

Die Aufgaben und Funktionen der verschiedenen Geräte

und Feuerwehrautos wurden ausgiebig erklärt. Das Gewicht eines Spreizers und eine Sauerstoffmaske durften von jedem Kind genau unter die Lupe genommen werden.

Ein Überdruckbelüfter, der beim Einsatz hilft, verqualmte Räume schneller rauchfrei zu bekommen, sorgte für frischen

Wind bei den Kindern. Der krönende Abschluss war eine kleine Runde am Hof der Feuerwehr mit dem Feuerwehrauto, mit Blaulicht und Sirene.

Danke an dieser Stelle nochmal an die Freiwillige Feuerwehr Rotthalmünster, die uns diesen Ausflug ermöglichte.

Tina Thum für die Wölflinge III

„Leistet die gute Tat nicht nur für eure Freunde, sondern auch für Fremde.“

Robert Baden-Powell

Dieses Zitat vom Gründer der Pfadfinderbewegung beschreibt die Philosophie der Pfadfinder und zeigt sich in Rotthalmünster jedes Jahr an Weihnachten wieder aufs Neue.



Foto Pfadfinder

So fand sich die Leiter- und Rovernrunde des Stammes St. Sebastian auch vergangenes Jahr am Heiligen Abend für das mittlerweile zur Tradition gewordene „Weihnachtssingen“ im Krankenhaus ein.

Von Station zu Station zogen die Pfadfinder und san-

gen zu Gitarrenklängen neben traditionellen Weihnachtsliedern auch Mutmacher wie die „Irischen Segenswünsche“. So wollten sie den kranken Menschen, die Weihnachten nicht im Kreise ihrer Liebsten zuhause verbringen konnten, ein wenig Zuversicht und Freude bringen.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei der Seelsorgerin des Krankenhauses, Frau Maria Müller, die uns jedes Jahr auf die Stationen begleitet, und die Aufstellbildchen, die den Patienten übergeben werden, im Vorhinein besorgt.

Christiane Daidrich



Krippenspiel: „Jeder Stern will leuchten“

Auch im Jahr 2018 hatte die Wölflingsstufe der Pfadfinder wieder die Ehre, das Krippenspiel in der Kindermette in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt am Heiligabend zu gestalten.

Aufgrund der großen Anzahl interessierter Kinder, die am Krippenspiel mitwirken wollten, war der Altarraum voll besetzt. Für jedes Kind konnte eine passende Rolle gefunden werden.

Das Krippenspiel handelte von den sieben Sternenkinder: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag. Anfangs berichteten die Sternenkinder dem Sternkind Sonntag, was unter der Woche an ihrem Tag geschehen war. Sie bemerkten Streit, Neid, Krieg, Hunger, aber auch Hilfsbereitschaft, Frieden und Liebe. Anschließend stritten sie sich darum, wer den Weg nach Betlehem leuchten darf. Jeder Stern war der Meinung, dass er der größte und wichtigste Stern der Woche sei und deshalb ihm die Ehre gebühre, den Weg zu leuchten.

Während sich die Sternenkinder stritten, machten sich die unzähligen aufgeregten Tiere zusammen mit ihren Hirten auf den Weg nach Betlehem. Die Herde zog unter Mähen, Blöken, Meckern und mit Eselslauten durch die Kirche zum Stall. Der Lichthirte führte den Weg an.

Durch den lauten Streit der Wochentage, der durch das ganze Universum zu hören war, wurden die Engel auf die Sternenkinder aufmerksam und sie versuchten, den Streit zu schlichten.

Dank der Engel wurde die perfekte Lösung gefunden: Die Sternenkinder kuschelten sich ganz eng an Sternkind Sonntag und bildeten somit einen großen leuchtenden Stern. Die Engel gaben ihnen den Namen „Stern von Betlehem“.

Die Pfadfinder wurden gesanglich vom Kinderchor Cantiamo unter der Leitung von Karin Orlogi sowie instrumental an der Orgel von Vera und Johannes Pirkel unterstützt.

Tina Thum, Julia Stadler
Lisa Stögmeier



Foto Pfadfinder

Die Pfadfinderkinder beim Krippenspiel im Altarraum der Pfarrkirche



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Wundmanagement
- Hausnotruf
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Einkaufs- und Arztfahrten
- Betreuung Zuhause
- Beratung und Information
- 24-Stunden-Erreichbarkeit

Sozialstation Maier
Wittelsbacherstraße 10 • 94094 Rotthalmünster
Tel.: 08533 / 918990 • info@seniorenzentrum-maier.de
www.seniorenzentrum-maier.de



MEIER BAU

Ihr Partner für die Planung und Ausführung von:

- Schlüsselfertigbau	- Tiefbau
- Rohbau	- Straßenbau
- Ingenieurbau	- Rohrleitungsbau
- Sanierung	- Golfplatzbau
- Holzbau	- Außenanlagen
- Industrieböden	- Vermessung

Wir beliefern Sie auch gerne mit:

- Sand und Kies	- Beton
- Asphalt	- sämtl. Baustoffen



www.meier-bau.com
Josef Meier
GmbH & Co. KG
Passauer Str. 24
94094 Rotthalmünster
T: 08533/207-0
F: 08533/207-189
info@meier-bau.com



Bauen aus Leidenschaft seit 1890



4. März 2019
Rosenmontag
in **Rotthalmünster**

Fotos Eckert, Hartwig, Privat





Maschinenring Personaldienste spendet Hallentore für TSV



Vor dem Fußballtor: v.li. Jugendleiter Gerhard Eichinger, 1. Vorstand des TSV Rotthalmünster Franz Lew, Andres Tesch vom Maschinenring und Kassier Raphael Woschnik

Auch heuer fand das alljährliche Hallenfußballturnier für die Juniorenmannschaften der Spielgemeinschaft Rotthalmünster/Malching statt. Dabei gab es im Vorfeld ein großes Problem. Die alten Holz-tore entsprachen schon lange nicht

mehr den Sicherheitsanforderungen und so suchte man dringend nach einer Lösung. Und diese konnte auch schnell gefunden werden. Andreas Tesch von der Maschinenring Personaldienste GmbH sagte erst eine finanzielle Unterstüt-

zung zu und entschied schließlich, die Kosten von über 1.200 Euro komplett zu übernehmen. Eine Investition, von der die Kinder über Jahre hinaus profitieren können.

Gerhard Eichinger

TRAMPOLIN FIT neuer Fitness-Sport beim TSV

TRAMPOLIN FIT, gewusst wie und warum

besser zum Herzen zurückgepumpt.

Eigentlich sieht es ganz einfach aus, sich auf dem Trampolin zu bewegen, und das ist es auch, wenn man den "Sprung" heraus hat. Doch zu erst einige Schwerpunkte, warum das Schwingen und Springen für den Körper und für die Gesundheit so gut ist.

Wenn man auf dem Trampolin springt, gehen Impulse in den Körper hinein, was unheimlich viele Vorteile für den Organismus mit seinen mannigfaltigen Funktionen hat, die auf Druck und Zugwirkung der Muskulatur angewiesen sind, wie z.B. für

die Venen: Blutgefäße, die Blut zum Herz zurücktransportieren. Die Venenklappen sind angewiesen auf die Muskelpumpe, d.h., wenn der Muskel "schwingt", wird das Blut

die Lymphgefäße: Sie laufen parallel zu dem arteriellen venösen System und sind verantwortlich für allgemeine Regeneration und für das Immunsystem. Auch hier wird die Muskelpumpe benötigt, um die Lympflüssigkeit schneller als üblich transportieren zu können.

die Knorpel und Bandscheiben: Sie sind ebenso auf Druck und Zug angewiesen. Wenn Bandscheiben Druck und Zug aufnehmen, werden im umliegenden Gewebe die Nährstoffe besser verwertet und Stoffwechselprodukte wieder an das Gewebe abgegeben. Die gleiche Wirkung bei den Knorpeln; Druck und Zug aktivieren den Stoffwechsel und die Knorpel bleiben in ihrer Festigkeit erhalten.

die Hüftgelenke: Druck und Zug erhöhen die Produktion der Gelenkflüssigkeit in den Kapseln und werden somit geschmeidig gehalten.

Knochendichte: Der Osteoporose wird mit muskulärer exzentrischer und maximaler Belastung vorgebeugt, d.h., bei etwas tieferen Sprüngen in das Trampolin werden die Muskeln aktiviert, die die Knochen stabilisieren. Ein exzentrisches Training gibt bremsend wirkende Impulse an die Muskulatur ab, diese wird aktiviert und verlängert sich gleichzeitig, wie z.B. beim Bergabgehen. Das Bindegewebe, Bänder und Sehnen sind in diesen Vorgang mit einbezogen, wodurch die sportliche Leistungsfähigkeit verbessert werden kann.

Beim Trampolin ist es ganz einfach. Die Energie, die beim Springen investiert wird, wird

Selbstverteidigungskurs für Frauen

beim TSV-Rotthalmünster

Unter der Leitung der überregional bekannten, sehr guten Karate-Schule von Manfred Schmoigl aus Postmünster findet ab Montag, 11. März, für fünf Abende ein Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren statt.

Der Kurs in der Doppelturnhalle wird überwiegend von einer Trainerin geleitet. Nach fünf Trainingseinheiten kannst Du Dich sicher gezielt verteidigen, lass Dich überraschen.

Info findest Du im Programm des TSV www.tsvrotthalmuenster.de

Michaela Baumgartner

über die gespannten Seile gespeichert und dem Körper wieder zugeführt. Der Körper belastet, aber im schonenden Schwingbereich. Es werden Koordination und Gleichgewicht geschult, was z.B. für die Sturzprophylaxe sehr wichtig ist. Beim Springen muss das Körpergewicht zentriert werden, was dem Körperbewusstsein zu Gute kommt. Es ist ein hervorragendes Core-Training für die Körpermitte mit ihren tieferen Schichten.

Aber wie bei jedem Sport - es muss Spaß machen! Das Springen ruft in unserem Gehirn Erinnerungen aus der Kindheit wach, wo Hüpfen und Springen uns begleitete, wo kein Baum zu hoch und kein Bach zu tief war. Unterstützen wir unsere Gesundheit.

Näheres finden Sie im Programm des TSV. Es ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich. www.tsvrotthalmuenster.de

Michaela Baumgartner



Turn- und Sportverein Rotthalmünster e.V.

AEROBIC und FITNESS

MONTAG **NEU**
Selbstverteidigungskurs für Frauen (ab 14 Jahre) 18 bis 19 Uhr ab 11.03. / 5x / Turnhalle - Auskunft: Michaela
Damengymnastik 19 bis 20 Uhr - Turnhalle Auskunft: Iris
Kinderturnen Auskunft: Barbara

DIENSTAG
Mixed Fitness & Step 19 bis 20.30 Uhr - Fitnessraum Auskunft: Michaela

MITTWOCH
KAHA 19 bis 20 Uhr - ab 13.03. / 5x Turnhalle - Auskunft: Iris
Piloxing 19 bis 20 Uhr - ab 08.05. / 5x Turnhalle - Auskunft: Sabine
Yoga 19 bis 20 Uhr - Fitnessraum Auskunft: Michaela

DONNERSTAG
Piloxing 19 bis 20 Uhr - ab 04.04. / 3x Turnhalle - Auskunft: Sabine
Yoga 18.30 bis 19.30 Uhr - Fitnessraum Auskunft: Michaela **NEU**
Trampolin fit Basis 19.45 bis 20.30 Uhr - ab 02.05. / 6x Fitnessraum - Auskunft: Michaela
Thai Bo mit Martina (macht Pause)

Michaela Baumgartner ☎08533 912890 ab 14 Uhr
Sabine Schönbauer ☎0171 2452411
Iris Maier - ☎0175 2881914
Barbara Hasenberger ☎08533 9185075



Jetzt Yoga beginnen und zweimal kostenlos üben!

Yoga Flow Mittwoch 19.00 Uhr
Yoga Zeitlos Donnerstag 19.00 Uhr
jeweils im Fitnessraum des TSV Rotthalmünster Anmeldung erforderlich

Auskunft unter 08533 / 912 890

Landesverkehrswacht Bayern e.V.

Fit im Auto – das richtige Training für sicheres Autofahren

Ein neues Fahrtraining der Landesverkehrswacht Bayern e.V. bietet allen Senioren ab 65 Jahren die Möglichkeit, das eigene Können hinterm Steuer praktisch zu testen und gemeinsam mit Experten zu hinterfragen.

- Ganz unter Gleichgesinnten
- Ganz ohne Stress und Druck
- Und garantiert ohne Angst, den Führerschein abgeben zu müssen

Zunächst findet das Training am Standort Passau der Verkehrswacht statt; bei ausreichender Teilnehmerzahl (mind. 6 Teilnehmer) auch am Standort in Pocking möglich.

Folgende Termine sind geplant:
13. April, 25. Mai und 27. Juli
Uhrzeit: jeweils von 8 Uhr bis 12 Uhr oder von 13 Uhr bis 17 Uhr
Kosten: 40,00 Euro

Kontakt/Anmeldung
Ottmar Bauer, Geschäftsführer der Verkehrswacht Stadt und Landkreis Passau e.V. | Dr.-Hans-Kapfinger-Str. 20 | 94032 Passau
☎ 0851 73513 | ☎ 0851 7561596
✉ Verkehrswacht-passau@t-online.de



INFOS für blinde und sehbehinderte Menschen und ihre Angehörigen

Beratung jeden dritten Freitag im April, Juni und Oktober von 16:00 – 17:00 Uhr Gasthaus Hacklberger Bräustüberl, Bräuhausplatz 7, 94034 Passau
☎ 0851/56121 Frau Regina Böttcher

Blickpunkt Auge-Telefonberatung" niederbayernweit jeden 1. Mittwoch im Monat - von 13:00 bis 16:00 Uhr
☎ 09931 9127999

Infostammtisch in Pocking
Monatlich treffen sich blinde und sehbehinderte Bürger und ihre Angehörigen zum Gedankenaustausch und Geselligsein im Rahmen von Infostammtischen: Jeden ersten Montag im Monat in Pocking - Gasthaus Pfaffinger- Oberindling 39 - von 13:00 – 17:00 Uhr
Leitung: Konstantin Rehm
☎ 08531/8614

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

GYMNASTIK-GRUPPE 50 plus

Montag 19 bis 20 Uhr
Turnhalle der Grundschule
Fit und vital bis ins hohe Alter mit

Rita Stinglhammer, zertierte Übungsleiterin für Gymnastik.
Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
Unkostenbeitrag 2,50 € / Stunde

Fitness / Bewegung u.a. Workout mit Brasil®
BRK-Kreisverband Passau in Kooperation mit der VHS Rotthalmünster

Bleibe aktiv, treibe Sport. Werde Mitglied beim TSV Rotthalmünster e.V.
1. Vorstand Franz Lew
☎ 08533/9624-0



franz.lew@tsvrotthalmuenster.de
www.tsvrotthalmuenster.de

ELTERN-KIND-GRUPPE

Anmeldung für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren bei Melanie Märkert-Konen
☎ 0177/444 13 02 oder melanie.konen@gmx.de



„Altherren Gymnastik“ des TSV Rotthalmünster

In unserer Gruppe treiben etwas in die Jahre gekommene, sportbegeisterte „Alte Herren“ in lockerer, angenehmer Atmosphäre Gymnastik.

Abwechslungsreich werden von den Übungsleitern und „Vorturnern“ Klaus Kehl, Richard Schilcher und Reinhard Kotter u.a. Medizinbälle, Seile, Bänke, Matten und Sprossenwand eingesetzt. Fußball oder Basketball werden wegen des Verletzungsrisikos nicht mehr gespielt. Dies war einmal. Dafür werden Übungen für den Hals- und Schulterbereich zur Stärkung der Rückenmuskulatur und der allgemeinen Beweglichkeit angeboten. An- und Entspannungsübungen in Verbindung mit Gleichgewichtsübungen runden das Programm ab.

Alle Übungen basieren auf fundierten sportmedizinischen Erkenntnissen, angepasst an das Alter der Teilnehmer von derzeit zwischen 50 und 80 Jahren.

Wird bewusst und intensiv mitgeturnt, fließen auch bei uns Schweißtropfen. Aber ... jeder kann frei, entsprechend der persönlichen Fitness, seine Kräfte nach eigenem Ermessen einteilen. Denn die Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit ist für Menschen in der zweiten Lebenshälfte von großer Bedeutung. Wir wissen: Sport steigert die Lebensqualität.

Sepp Ammershuber ist die gute Seele der Gymnastikgruppe. Er hält sie zusammen

men und ist treibende Kraft, dass alle 14 Tage nach den Übungseinheiten bei einem Rotthalmünsterer Wirtshausbesuch die Kameradschaft der „Oldies“ nicht zu kurz kommt. In der trainingsfreien Zeit organisiert er u.a. Fahrradausflüge in die nähere Umgebung zur gemütlichen Einkehr.



Training jeden Mittwoch von 19 bis 20 Uhr in der Doppelturnhalle

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 19 bis 20 Uhr in der Doppelturnhalle zum Training. In den Schulferien und in der Zeit von Ende April bis Anfang Oktober findet keine Gymnastik statt.

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Teilnahme die kleinste Sparte des TSV Rotthalmünster, damit diese auch in Zukunft weiterbestehen kann.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, würden wir uns freuen, Sie bei der nächsten Übungseinheit in der Doppelturnhalle der Mittelschule, Matthias-Fink-Str. 6, begrüßen zu dürfen. Erst wenn Ihnen unser Programm zusagt, wird der Turn- und Sportverein für Nichtmitglieder einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 38 Euro pro Jahr erheben.

Ernst-G Eckert

Ansprechpartner:
Josef Ammershuber
☎08533 / 919 985

50 JAHRE „Altherrenfußball“ beim TSV Rotthalmünster

5. April 2019 „Dia-Abend“ in Halmstein

Im Jahre 1969 wurde beim TSV Rotthalmünster die Sparte „Altherrenfußball“ gegründet. Bei einem Dia-Abend in Halmstein am Freitag, 5. April, ab 18:30 Uhr, wird auf das sportliche und gesellschaftliche Geschehen bei den AH-Fußballern während dieser langen Zeit zurückgeblickt.

Alle aktiven und passiven, insbesondere auch ehemaligen Spartenmitglieder sowie sonstige Interessierte sind hierzu herzlich willkommen.



TSV 1891 Rotthalmünster e.V. Sparte Alte Herren - AH

Höhere Strompreise?

Kein Grund zum Ärgern!

Wir bieten Ihnen sichere Strompreise bis 31.12.2021. Rufen Sie uns noch heute an. Frau Sigrid Wasner freut sich auf Ihren Anruf und berät Sie gerne. ☎08533/912810 oder sigrid.wasner@maschinenringe.de

Genießen Sie die Vorteile einer persönlichen Betreuung direkt vor Ort.



LANDENERGIE STROMVERSORGUNG
Franz-Gerauer-Str. 22
94094 Rotthalmünster

Mitternacht in Rotthalmünster

Selbst wenn alle schon längst schlafen - wir sind da.

Die ambulante Pflege des Roten Kreuzes Tag und Nacht
08533 9612-19
Bayerisches Rotes Kreuz
KV Passau · Pflegeservicezentrum Rotthalmünster

Fotos EG.Eckert



Schneeglöckchen



Holunderblüte



Lindenblüte



Apfelblüte



Vier Jahreszeiten oder dürfen es mehr sein?

Warum wir überhaupt verschiedene Jahreszeiten unterscheiden können, hängt damit zusammen, dass unsere Erde während des Jahres die Sonne umrundet.

Und weil dabei die Erdachse gegenüber der Umlaufbahn ca. um 20° gekippt ist, wird die Erde unterschiedlich stark von der Sonne bestrahlt. So ist unser Jahreslauf fest in die Zeiten Frühling, Sommer, Herbst und Winter eingeteilt.

Die Jahreszeitenforschung, die Phänologie, ist eine sehr alte Wissenschaft, die sich an Naturbeobachtungen orientiert. Ein schönes Beispiel dafür ist Japan. Dort wurde am Kaiserhof schon vor ca. 1200 Jahren begonnen, den Beginn der Kirschblüte zu erfassen, und das bis in die heutige Zeit. In vielen europäischen Ländern werden ähnliche Aufzeichnungen von anderen Pflanzenbeobachtern gemacht. Die Phänologie kann deshalb auf eine große Datenmenge zugreifen und ist in der Lage, Veränderungen aufzuzeigen.

Die Blüte setzt früher ein

Beobachtet wird, dass die Blüte seit Jahren früher einsetzt und auch früher wieder beendet ist. Das gesamte Gefüge verschiebt sich. Die verfrühten Blütezeit wird nicht, wie oft vermutet, durch zu viel Wärme ausgelöst, sondern durch fehlenden Regen und den dadurch zu wenig feuchten Boden.

Zu dieser Zeit sind junge Bienen aber noch nicht flugbereit und die Arbeitsbelastung ist für die alten Bienen zu hoch. Eine optimale Bestäubung kann deshalb nicht erfolgen.

Auch der Standort, ob Land oder Stadt, hat Einfluss auf die Blütezeit. Ebenfalls jeder Gar-

ten mit seinem individuellen Kleinklima durch Sträucher, Hecken oder Mauerchen.

Richten wir uns also nach der Phänologie und dehnen wir unsere kalendrischen vier Jahreszeiten auf zehn Jahreszeiten aus, deren Beginn wir durch markant blühende Zeigerpflanzen erkennen können. Ich habe aus einer Vielzahl einige Zeigerpflanzen ausgewählt, die Sie alle kennen.

Frühling

Vorfrühling
Beginnen wir mit dem Vorfrühling und mit dem blühenden Schneeglöckchen. In seiner Zwiebel speichert es eine Temperatur von +8° bis +10 ° Celsius. Deshalb kann es Dank seiner Biowärme durch eine noch vorhandene Schneedecke wachsen und ist der erste wirkliche Frühlingsbote, der das Ende der kalten Jahreszeit ankündigt. Seit dem 15. Februar stehen die Schneeglöckchen in meinem Garten in voller Blüte. Der Vorfrühling begann etwa 4-6 Wochen zu früh.

Erstfrühling
Wenn danach in den Gärten und Hecken die gelbe Blütenpracht der Forsythie leuchtet, dann hat der Erstfrühling begonnen.

Vollfrühling
Im Vollfrühling wird der Garten bunter und die Frühapfelbäume stehen in voller Blüte.

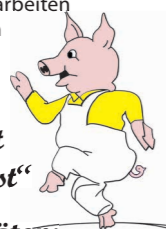
Sommer

Auch die Sommerzeit hat in den letzten Jahren etwa 1 - 2

Metzgerei Haushofer

Filiale Rotthalmünster
Marktplatz 20
☎ 08533 / 911 540

Wir schlachten und verarbeiten nur Vieh aus der Region und bieten Qualität zu fairen Preisen.



„Weil Wurst nicht wurst ist“

Unsere Spezialitäten:
Leberkäse, Weißwürste und verschiedene Sorten delikater Schinken

TAXI

Rofsgoderer Tag & Nacht
08533 - 94 00 10

TAXI Rofsgoderer
Norbert Steger Str. 3 Tel.: 08533 - 94 00 10
94094 Rotthalmünster Fax: 08533 - 94 00 12

- * Rollstuhltaxi flexibel, zuverlässig & schnell
- * Taxi/Mietwagen
- * Nah- und Fernfahrten
- * Abrechnung aller Kassen
- * Großraumtaxi (bis 8 Pers.)
- * Dialyse- und Krankenfahrten



Wochen früher begonnen. Viel zu wenig Regenfälle in etlichen Regionen und sehr hohe Tagestemperaturen verursachten Dürreperioden. Studien belegen, dass es diese Wetterlagen in den kommenden Jahren wiederholt geben wird.

Frühsommer

Die Zeigerpflanze für den Frühsommer ist die **Holunderblüte** mit ihrem charakteristischen Duft und die **Sommerlinde**. Die Lindenblüten sind ein Fest für die Bienen.

Hochsommer

Im Hochsommer gesellt sich zur Sommerlinde die **Winterlinde**. Sie blüht etwa 14 Tage später, bis in den Juli. Beide unterscheiden sich durch die Größe der Blätter. Die Winterlinde schmückt sich mit kleineren Blättern. Die Linde wird in vielen Liedern besungen und gehört mit zu unseren liebsten Bäumen. Wie ich herausgefunden habe, führen vielleicht auch aus diesem Grund deutschlandweit ca. 1100 Ortschaften die „Linde“ in ihrem Namen, genauso ca. 7200 Straßen. Und vielleicht findet sich auch deshalb der Name so oft in einem Wirtshausschild?

Spätsommer

Der Spätsommer kündigt sich durch erste Apfelernten an. Ein Beispiel dafür ist der **Klarapfel**. Er ist jetzt erntereif und weckt unsere Vorfreude auf weitere schmackhafte Apfelsorten, die in unserer Region wachsen.

Jetzt lade ich Sie ein, in den kommenden Monaten Ausschau zu halten nach diesen Zeigerpflanzen und die differenzierten Jahreszeiten bewusst zu erleben.

Die Phänologie der restlichen Jahreszeiten können Sie in der Ausgabe 108 nachlesen. Vorher erzähle ich Ihnen in der nächsten Ausgabe von J.W. von Goethe und dem Riesenbärenklau.

Ihr
Josef L. Mitterpleininger



Weihmörtlinger Jagdgenossen bestätigen alte Vorstandschaft

Passend zum Volksbegehren „Rettet die Bienen“ konnte Vorstand Manfred Löw für die Versammlung der Jagdgenossenschaft im Wirtshaus „Zum Fuchsbau“ den Lebensraumberater für Niederbayern Hans Laumer als Referenten gewinnen. Der Fachmann informierte darüber, welche Instrumente den Landwirten und Grundbesitzern bereits auf freiwilliger Basis zur Verfügung stehen.



Die neue Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft Weihmörtling mit v.l. Schriftführer Markus Weinhardt, 1. Vorstand Manfred Löw, 1. Bürgermeister Franz Schönmoser, 2. Vorstand Eduard Hofeichner, die Kassenprüfer Herbert Schraufstetter und Karl-Heinz Heber, Kassier Hubert Ranner sowie die Beisitzer Josef Schrank und Walter Hameldinger.

Vorstand Manfred Löw begrüßte 1. Bürgermeister Franz Schönmoser, Hegeringleiter Franz Löw, Wald- und Grundbesitzer, die Jagdpächter Josef Hieserer, Herbert Schraufstetter und Ernst-Günther Eckert mit ihren Ausgehern Josef Kümmerle, Markus Weinhardt, Michael Walbert, Benedikt Hiesserer und Florian Löw

Gestärkt durch ein vorzüglich zubereitetes Rehragout der Wirtsküche startete Hans Laumer vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, selbst Landwirt und Jagdpächter, seinen fundierten Vortrag. Dass es möglich ist, Lebensräume zu verbessern, Wildtiere zu fördern sowie Menschen und Natur zu verbinden, veranschaulichte er mit aussagekräftigen Fotos von aktuellen Maßnahmen, die er auf seinen Betriebsflächen sowie zusammen mit Landwirten und Kommunen auf den

Weg gebracht hat. Das Projekt habe nicht nur jagdbares Wild im Fokus, sondern auch Insekten und Vögel. Die Qualität des Lebensraumes sei abhängig von Faktoren wie Jagd, Naturschutz, Auto- und Flugverkehr, Konsum, Ernährung sowie Wetter und Klima. Auch müsse „Biodiversität bezahlt werden“.

Die umfangreichen förderfähigen, lebensraum-schaffenden staatlichen Programme mit „Greening“ und „KULAP“ fanden im informativen Vortrag ebenfalls Platz.

Als kleine Anerkennung überreichte Manfred Löw dem Referenten Honig von seinen fleißigen, hofeigenen Bienenvölkern.

Das von der Unteren Jagdbehörde vorgegebene Abschusssoll für die Jagdjahre 2016 bis 2018 sei erfüllt worden, gab Löw bekannt. So ka-

men zur Strecke: im Revier West 125 Rehe und im Revier Ost 123 Rehe. Der Erlös aus dem Verkauf von Wildbret wurde von den Pächtern an die Jagdgenossenschaft überwiesen. Löw dankte der Jägerschaft für deren „geleistete Arbeit und die hervorragende Zusammenarbeit“.

Nach Hubert Ranners Kassenbericht bestätigten Herbert Schraufstetter und Karl-Heinz Heber eine ordentliche Buchführung, worauf die Grundbesitzer die Vorstandschaft einstimmig entlasteten. Auf Vorschlag von Vorstand Löw beschloss die Versammlung, die angesparte Jagdpacht bis auf Weiteres nicht auszubahlen.

Vorstandswahl

Die geheime Wahl der Vorstandschaft brachte folgendes Ergebnis: Erster Vorstand: Manfred Löw, Zweiter Vorstand: Eduard Hofeichner, Kassier und

Voller Tatendrang blicken wir der neuen Saison entgegen – und das zu Recht!

Gut begonnen hat für uns das neue Jahr bereits mit den Sonntagnachmittagen in der Pöhlmannhütte: Wir freuen uns über die zahlreichen Besuche der Ministerer und auch der Nicht-Minsterer. Vielen Dank!

Ab den Jahreshauptversammlungen im März gehören wir dann auch offiziell zur

Sektion Simbach am Inn und blicken hoffnungsvoll auf eine gute Zusammenarbeit mit den dortigen Bergfreunden.

Außerdem freut's uns, dass wir viele Neumitglieder – insbesondere junge Familien – bei uns in der Ortsgruppe begrüßen dürfen. Wir werden unser Bestes versuchen, ein ab-

wechslungsreiches Programm anzubieten, so dass Alt und Jung miteinander unterwegs sein können und es viel zu erleben gibt!

Daniela Kotter



Sonnenaufgang in Hohenau Bayerischer Wald

www.alpenverein-rotthalmuenster.de

ALPENVEREIN
ROTTALHMÜNSTER



Deutscher Alpenverein
Ortsgruppe Rottthalmünster

Werkverkauf Innstolz 1898. Natürlich. Käse.

Innstolz Auwiesen Frische Milch aus dem Alpenvorland

Besser Bio.

Öffnungszeiten Mo., Do., Fr. 10.00-14.00 Uhr

Innstolz Käsewerk Roiner KG Molkereistraße 10 · D-94094 Rottthalmünster www.innstolz.de

Für Weihnachten empfehlen wir unsere **REGIONALEN SPEZIALITÄTEN, GESCHENKKÖRBE UND GUTSCHEINE**

Datenschutzbeauftragter: Hubert Ranner, neuer Schriftführer wird Markus Weinhardt, Beisitzer: Walter Hameldinger und Josef Schrank sowie Kassenprüfer: Herbert Schraufstetter und Karl-Heinz Heber.

Bürgermeister Schönmoser lobte den geordneten Weihmörtlinger Jagdbetrieb und das funktionierende Miteinander zwischen Landwirten und Jägern. „Miteinander reden ist dafür die beste Grundlage“ meinte er und bedankte sich bei den Verantwortlichen für deren ehrenamtliches

Engagement. Nach dem für ihn polarisierenden Volksbegehren mahnte er an, zur sachlichen Diskussionsebene zurückzukehren. Denn: „Nur gemeinsam kann eine vernünftige Lösung gefunden werden“.

Jägersprecher Herbert Schraufstetter bedankte sich bei der Vorstandschaft für die stets angenehme Zusammenarbeit. Mit nunmehr fünf sehr engagierten Jungjägern sei das Weihmörtlinger Revier „für die Zukunft optimal aufgestellt“.

Ernst-Günther Eckert



Aus Liebe zum Menschen.

BRK Seniorenwohn- und pflegeheim / Sozialstation und Fachberatung

Auskunft erteilt
Heidrun Putz,
„Unter den Linden“
Lindenstraße 2,
94094 Rottthalmünster



Sprechstunde:
Montag bis Freitag
nach telefonischer Vereinbarung -
Hausbesuche gerne möglich

08533 / 961 213 oder
0176 / 102 220 49
putz@ahrotthalmuenster.brk.de

Im Zeichen der Menschlichkeit



Das Kaufhaus Josef Ehrhart versorgte einst den Markt und sein Umland mit bester Qualitätsware

von Heimat- und Archivpfleger
Herbert REINHART



Das Anwesen in der Passauer Str. 2 um 1910

Der renommierte, aber längst in Vergessenheit geratene Familienbetrieb im Zentrum des Marktes, bekleidete vom 19. Jahrhundert bis Mitte des 20. Jahrhunderts eine führende Rolle in der Textilbranche im unteren Rottal.

Im Jahr 1729 war laut Herdstättenbeschreibung der Cramer Simon RIEDER Eigentümer des Anwesens *Passauer Straße 2* mit realer Krämergerechtsame und zwei realen Tuchmachergerechtsamen. Nächster nachweisbarer Eigentümer war der Marktbesitzer und Krämer Georg BACHMAYR. Nach dessen Tod im Jahr 1803 finden wir den Handelsmann Jakob OBERNDORFER als Betreiber der Krämerei. Er verstarb am 24. Mai 1833. Durch Erbfolge wurde sein Sohn Nikolaus OBERNDORFER neuer Eigentümer. Er war mit Maria Anna Eichlleder verheiratet und verstarb bereits am 6. März 1835 im Alter von

34 Jahren. Die Witwe heiratete am 15. Februar 1836 den Handelsmann Johann Nepomuk PELL aus Ried/OÖ. Sie verstarb bereits am 27. April 1837 im Alter von nur 27 Jahren. Johann Nep. PELL ehelichte sodann am 18. Juli 1837 Kreszenzia Fraunberger, Tochter des Lebzelters Joseph Fraunberger, welcher aber schon am 2. August 1838 verstarb.

Noch im selben Jahr heiratete er Elise Gradinger aus Pilsting, die Miteigentümerin lt. Heiratsbrief vom 08.11.1838 wurde. Im Jahr 1844 kaufte er das östlich angrenzende hölzerne Schuhmacherhaus

des Rupert Schmalzgruber. Nach dem Abbruch der beiden Anwesen errichtete er auf dem nun wesentlich größeren Grundstück das repräsentative „PELLHAUS“ im klassizistischen, sog. Klenze-Stil.

Bürgermeister von 1851 – 1853

Er hatte sich im Markt bereits großes Ansehen erwor-



Johann Nepomuk Pell
von 1851 bis 1853
Bürgermeister

ben und fungierte schon im Alter von 37 Jahren auch als Bürgermeister (1851 – 1853), damals noch Marktvorstand genannt. Später war er auch unter Bürgermeister Hermann Koch im Gemeinderat vertreten, also kommunalpolitisch gesehen äußerst engagiert. Mit Vertrag vom 4. August 1874 übergab er den Besitz mit einem Wert von 10.000 Gulden an seinen Sohn Wilhelm PELL. Dieser heiratete am 7. Oktober 1874 die am 10.07.1844 in Mindelheim geborene Anna Kleinhelz. Wilhelm Pell verstarb im Alter von nur 39 Jahren im Jahr 1879, wodurch die Witwe Anna PELL Alleineigentümerin des Anwesens wurde. Die Ehe war kinderlos.

Anna Pell ehelichte am 11. Juli 1881 den am 18. Juli 1850 in Pulkau (liegt im nördlichen Weinviertel in Niederösterreich im Tal der Pulkau) geborenen Josef EHRHART. Dessen Vater und mehrere Geschwister übten das Schneiderhandwerk aus. Josef Ehrhart verließ nach der Schulzeit Pul-

Kaufhaus Josef Ehrhart Rotthalmünster

Kommen Sie

in das bekannt **älteste und größte Tuchgeschäft** an Plätze.

Besichtigen Sie meine **Tuch-Ausstellung** und mein großes Lager und Sie können sich von der Billigkeit und der reichen Auswahl der Stoffe **Tuch-, Bukskin-, Kammgarne-Sportstoffe** überzeugen. Meine Preise hierin sind ohne Konkurrenz. Ferner sind **neueste Damenstoffe** eingetroffen. Für **Erstkommunion** weiße Kleiderstoffe in allen Preislagen, sowie **Kommunionkränzchen**, Handschuhe, Strümpfe und Tücherl. **Blaue Knabenanzugstoffe** in Cheviot und Tuch von Mk. 4,50 an. **Kragen** — **Kravatten** und weiße Schleieryl.

Große Auswahl! Billigste Preise! Moderne Muster!

Auszug aus dem Münsterer Tagblatt von 1932

kau und wurde Lehrling und Mitarbeiter in der heute noch bestehenden Firma Betten-Ammerer (damals Stoffhandlung) in Ried/OÖ. Von dort war die Vermittlung zur sechs Jahre jüngeren Witwe Pell nicht so weit; aber auch diese Ehe blieb kinderlos. Anna Ehrhart verstarb am 20. Dezember 1891 und Josef Ehrhart wurde 1892 Alleineigentümer des Geschäftes, welches primär auf Stoffe und Textilwaren ausgerichtet war. Die Stoffe des sehr tüchtigen Kaufmannes waren auch im weiteren Umkreis bekannt und begehrt.

Josef Ehrhart bildete Lehrlinge aus und beschäftigte immer mehrere Angestellte und Verkäuferinnen. Eine davon war die am 8. März 1872 geborene Metzgermeisterstochter Mathilde Pollinger aus Pilsting, die er am 27. Mai 1899 auch heiratete. Die fast 22 Jahre jüngere Ehefrau schenkte ihm am 28. Juli 1899 die Tochter Karolina Mathilde. Die nächsten Jahrzehnte avancierte das Familienunternehmen zum gut florierenden Geschäft, wobei sich Josef Ehrhart sehr gönnerhaft zeigte und je Firmung stets für fünf bis sieben Firmlinge als Pate fungierte. Als Verkäuf-

rinnen angestellt waren auch Verwandte der Familie, wie z.B. Maria Pollinger, verh. Binter, aber auch bekannte Münsterer wie Hedwig Spielbauer, später verh. Spitzenberger (Frau des Gerbermeisters Franz X. Spitzenberger).

Josef Kreuzer, Bruder des späteren Bürgermeisters Raimund Kreuzer, und Alfons Schweinöster aus der Bäckerei Schweinöster stammend, wurden beim „Ehrhart“ als Kaufmannslehrlinge ausgebildet. Karolina Ehrhart heiratete am 19. Oktober 1925 den Tierarzt Dr. Michael KRUG und am 18. Juli 1927 verstarb Josef Ehrhart.

Die Witwe Mathilde EHRHART führte nunmehr zusammen mit der Tochter Karolina KRUG das Geschäft weiter. Im September 1933 verließ aber die Familie Krug Rotthalmünster, weil Dr. Michael Krug eine frei gewordene Tierarztpraxis in Aidenbach übernehmen konnte.

Mathilde EHRHART führte sodann das Geschäft allein weiter, bis sie während des zweiten Weltkrieges aus Alters- und Krankheitsgründen zur Tochter nach Aidenbach



Die Familie Ehrhart im Jahre 1916
Josef Ehrhart, Tochter Karolina Ehrhart und Frau Mathilde Ehrhart

verzog, wo sie am 11. Juni 1944 starb und in Rotthalmünster beigesetzt wurde.

Die Eheleute Dr. Krug vermieteten daraufhin die Wohnräume und verpachteten den Betrieb ab 1947 an Frau Gertraud TAMME (Ehefrau des Arztes Dr. Werner Tamme). Das Ehepaar Tamme verzog im Jahr 1960 nach Hamburg und die Schaufenster des Kaufhauses Ehrhart blieben nun mehrere Jahre verschlossen.

Drogerieladen von 1965 bis 1990

Im Jahr 1965 kauften die Eheleute Günther und Lidwina DOLESCHAL das stattliche

Wohn- und Geschäftshaus und eröffneten nach vorheriger grundlegender Umgestaltung im Erdgeschoß eine Drogerie, die bis April 1990 betrieben wurde.

Im März dieses Jahres kaufte Ernst v. KOPFSTEIN-GINTOWT die Immobilie, aber bereits 1992 wurden Frau Johanna LEEBMANN und Frau Kunigunde LAUB neue Eigentümer. Auf deren Veranlassung wurde auch sofort die beim Umbau 1965 veränderte Fassade größtenteils wieder hergestellt.

Nach einigen Verpachtungen mit verschiedenen Nutzungen als Trachtenmodegeschäft und Blumengeschäft steht das Erdgeschoss des geschichtsträchtigen EHRHART-Hauses seit geraumer Zeit wieder leer.

Die Belegschaft im Jahr 1920: Hinten v.li.: Josef Ehrhart, Tochter Karolina Ehrhart, Ehefrau Mathilde Ehrhart und Alfons Schweinöster. Die Namen der Verkäuferinnen sind nicht bekannt.



Fotos: Max Rutschmann - Fotografische Bearbeitung Eberhard Brand

MEXX
 www.mexx-eyes.com

WieseOptik

Marktplatz 38
 94094 Rotthalmünster
 ☎ 08533 / 911 430

Maurer zum sofortigen Eintritt gesucht

Maurer- & Betonbauermeister
BERNWINKLER BAU

Bernwinkler Hoch- & Tiefbau GmbH
 Kirnsteig 3 Tel.: 0 85 73 / 73 49 614
 94140 Münchham Mobil: 0 170 / 5 35 62 74

PLANUNG • ROHBAU • SANIERUNG • RENOVIERUNG
 PFLASTERBAU • BAGGERARBEITEN • AUSSENANLAGEN

info@bernwinkler-bau.de • www.bernwinkler-bau.de

TISCHLINGER
 Forstbetrieb

Stefan Tischlinger
 D-94094 Malching
 Am Park 24
 Tel.: 0 85 73 / 96 89 51
 Fax: 0 85 73 / 96 89 52
 Mobil: 01 70 / 8050590
 info@forstbetrieb-tischlinger.de
 www.forstbetrieb-tischlinger.de

- Problembaum- / Spezialfällungen
- Wurzelstockfräsen
- Häckselarbeiten
- Holzernte / Holzrücken
- Mäh- und Mulcharbeiten
- Landschaftspflege

Eisenhandel • Haushaltwaren • Mode- und Textilhaus **Hermann Koch e.K. • Inhaber Peter Geyer**
 seit 1862 in Rotthalmünster
 Passauer Straße 6, 94094 Rotthalmünster,
 ☎08533 - 837 • Fax 08533-1459
 info@kaufhauskoch.de • www.kaufhauskoch.de

KOCH

Kompetenz aus Tradition und Leidenschaft!
 Tradition hat ein Zuhause. Unser Haus steht für Kompetenz, Freundlichkeit, Tradition und Einzigartigkeit. Eine Geschäftsphilosophie, die nicht mehr selbstverständlich ist.

IHR MALER UND BODENLEGER KÖNIG

Frank König

Hauptstraße 34 Telefon: 08573 / 96 94 18 info@bodenlegerkoenig.de
 94094 Malching Mobil: 0171 / 63 59 002 www.bodenlegerkoenig.de

Hofmetzgerei Rieger

- probieren Sie unsere selbstgemachten Wurstspezialitäten wie z.B. Leberkäse, Knacker, Wollwürste und vieles mehr.
 - Schlachtung ohne Transportstress
 - Schweine von unserem Hof
 - Partyservice

Öffnungszeiten:
 Do - Fr 9 - 18 Uhr
 Sa 8 - 12 Uhr

Ferienwohnungen am Rieger Hof
 www.ferienhof-rieger.de
 ferienhof.rieger@t-online.de
 Tel.: 08533/96250

94094 Rotthalmünster Rottfelling 2 Tel.: 0853396250

AUFZUGDIENST ROTTAL
 ...bewegend, menschlich!

Lebensqualität

Wir machen Sie mobil. In Ihrer gewohnten Umgebung.

Aufzüge
Treppenlifte
Elektromobile

Biller Aufzugdienst Rottal GmbH
 Harham 1
 94094 Malching
 Tel: 08533 91848-0

Christian Biller
 Dipl.-Ing. (FH), Geschäftsführer

www.aufzugdienst-rottal.de

Ehepaar Orttenburger spendet 500 Euro an Stiftung Kinderlächeln

Das erste Mal hatte Doris Orttenburger Mitte November letzten Jahres in ihrem Hofladen in Weihmörting eine kleine vorweihnachtliche Adventsausstellung organisiert – „das kam bei den Besuchern gut an“, freute sich Doris Orttenburger über den Erfolg.

Die Ausstellung mit weihnachtlichen Geschenkartikeln hatte Doris Orttenburger mit Hilfe ihres Ehemannes Ulrich, Tochter Elisabeth und des Neffen Johannes Ober mit einer Tombola umrahmt. „Wir möchten uns bei all unseren Spendern für ihre großzügige Unterstützung sehr herzlich bedanken“, so Doris Orttenburger weiter. Durch die Verlosungsaktion konnte ein Erlös von insgesamt 500 Euro erzielt werden, den das Ehepaar nun persönlich an Frau Dr.

Maria Diekmann, Stiftungsvorstandsvorsitzende der Stiftung Kinderlächeln, übergeben hat.

„Wir sind uns sicher, dass die Spendengelder hier gut angelegt sind“, so das Ehepaar.

Stefanie Starke -

Stiftung Kinderlächeln -
 Kliniken Dritter Orden gGmbH - Standort Kinderklinik Passau - Bischof-Altman-Str. 9 - 94032 Passau - Telefon: 0851 / 7205-155



Die Stiftungsvorstandsvorsitzende Dr. Maria Diekmann freut sich über die Spende von Doris und Ulrich Orttenburger für die Kinderklinik Dritter Orden Passau

Watterturnier der BfR - Bürger für Rotthalmünster

Die erste Aktion in jedem Jahr ist für die BfR die Ausrichtung des Watterturniers.

Das Organisationsteam um 3. Bürgermeister Günter Straußberger freute sich sehr, waren der Einladung viele gefolgt, obwohl das Winterwetter den Organisatoren ein wenig mitgespielt hatte. Vielleicht lag es daran, dass beim Watterturnier der BfR grundsätzlich kein Startgeld anfällt, vielleicht aber auch an der Aussicht auf einen der vielen schönen Sachpreise für jeden Teilnehmer. Fast 20 Teams gingen an den Start.



Bei der Preisverleihung: von links nach rechts 3. Bürgermeister Günter Straußberger, Roland Bründl, Mahama Dabre und die Marktgemeinderäte Georg Dirlinger (Turnierleiter) und Wolfgang Hamaleser

Nach der Begrüßung durch Günter Straußberger, der allen Sponsoren der Preise herzlich dankte, übernahm Marktgemeinderat Georg Dirlinger in bewährter Weise die Turnierleitung. Er erklärte die Regeln und stand das ganze Turnier über bei Fragen Rede und Antwort. Über Stun-

den hinweg wurde eifrig gezeit und geblufft. Der Sieg war bis zum letzten Spiel hart umkämpft. Nach der Auswertung fand die Siegerehrung statt. Freuen durften sich in diesem Jahr Roland Bründl und Mahama Dabre. Der angenehme Spielabend klang in geselliger Runde und entspannter Atmosphäre gemütlich aus, auch mit der Aussicht auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Gabriele Daidrich

Hofladen

Taglich (außer Sonn- und Feiertag) erhältlich:

- frische Eier (braun oder weiß) aus eigener Bodenhaltung (genfrei)
- Nudeln in verschiedenen Sorten (hergestellt aus eigenen Eiern)
- Eierlikör, - Honig, - Rapsöl
- und diverse selbstgemachte Aufstriche

Fleischprodukte auf Vorbestellung erhältlich:

- Rindfleischmischpakete 5 kg oder 10 kg von unseren Charolais-Weiderindern
- Bauerngickerl aus eigener Aufzucht
- Bauernenten und Gänse aus eigener Freilandaufzucht
- Suppenhühner
- Schweinefleischmischpakete
- Bauerngeräuchertes

Schönmoser
 Andriching 5 94094 Rotthalmünster
 Tel. 08533/910300

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 (Sonn- und feiertags sowie werktags von 12 bis 14 Uhr ist unser Hofladen geschlossen.)

Skikurs mit Rekordbeteiligung

Mehr als 60 Teilnehmer beim Skiclub Rothalmünster e.V.

Die Skikurs-Organisatoren unter der Leitung von Alex Huber konnten sich über eine Rekordbeteiligung freuen. Normalerweise ist der Kurs auf 40 Personen beschränkt - aber man konnte einfach nicht Nein sagen, wenn man schon so viel Vertrauen genießt und die Nachfrage vorhanden ist.

Die Vorstandschaft freut sich natürlich riesig über diesen enormen Zuspruch und sieht sich auf dem richtigen Weg in der aktiven Jugendförderung. Begünstigt wird dieser Trend durch die hohe Bezeichnung der Skikurse und der Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche.

Das bewährte Trainerteam wurde wieder durch den bereits heranwachsenden Nachwuchs verstärkt. Das war bei diesem Ansturm auch dringend nötig. Mehr als 20 Skilehrer und Betreuer waren an den vier Skikurstagen darum bemüht, alle Kursteilnehmer sicher über die Pisten des Hochficht zu führen.

Jeden Tag wurden zwischen 110 und 120 Personen mit zwei Bussen befördert. In sechs Gruppen aufgeteilt, wurde das in den Vorjahren Erlernen wiederholt und vertieft. Für die Erwachsenen konnte sowohl ein Anfänger- als auch ein Fortgeschrittenkurs abgehalten werden.

Die zwölf kleinen Skianfänger wurden von fünf Personen intensiv betreut. Von den ersten Schritten mit den Skischuhen und dann auf den Skiern wurde mit viel Spaß der kleine Übungshügel gemeistert. Mit Geduld, Gummibärchen und manchmal auch mit Überredungskunst wurden die Kleinen bei Laune gehalten. Die Grundkenntnisse, aufsteigen mit „Eistüte“ oder „Pommesstellung“, bremsen mit Pflugfahren wurden erlernt und geübt. Somit war für den zweiten Tag schon klar, dass es zum Zauberteppich geht und der etwas steilere Berg in Angriff genommen werden konnte. Am dritten und vierten Kurstag wurde dann noch das Schleppliftfahren gelernt und die dazugehörige steilere Abfahrt bezwungen. Alle Neulinge hatten richtig viel Spaß und alle kamen den Berg hinunter, wenn auch nicht immer sturzfrei, aber das ist alles kein Problem und gehört einfach zum Skifahren dazu.

Günter Hecka



Nach vier Skikurstagen, viel Spaß und Gaudi musste leider wieder Abschied vom Hochficht genommen werden.



Frankreich

Das Skigebiet Les Trois Vallées in den französischen Alpen war das Ziel des Skiclubs Rothalmünster. Mit über 600 km Pisten ist es das größte zusammenhängende Skigebiet der Welt. Der Ort Les Menuires (1850 m) war der Ausgangspunkt für die 14-köpfige Reisegruppe. Nur wenige Meter von der Unterkunft entfernt ging es bei der Tour de Ski auf die Piste und es wurde jeden Tag ein anderes Skigebiet

(Meribel, Courchevel, Val Thorens und Orelle) erkundet.

Bis auf teilweise 3.200 m ging es hoch und somit waren bei traumhaftem Wetter viele lange Abfahrten auf und neben der Piste möglich. Leider vergingen die sechs Skitage viel zu schnell und nach 14 Stunden Fahrzeit und knapp 1.000 Kilometern waren wir wieder zurück in Rothalmünster.

Bernhard Nöbauer



Kinder- und Jugendfahrt

Auch in dieser Saison wurde wieder die Kinder- und Jugendfahrt angeboten. Auf Wunsch der Eltern wurden die Kinder durch die Skilehrer und Betreuer des Skiclubs den ganzen Tag betreut. Aufgeteilt in verschiedene Gruppen, je nach Alter und Anzahl der

Skikurse, wurden über 30 Kinder von acht Skilehrern und Betreuern durch das Skigebiet Hauser Kaibling geführt. Bei strahlendem Sonnenschein wurde so manche Buckelpiste erkundet und der Snow-Funpark durfte natürlich auch nicht fehlen.

Bernhard Nöbauer

Kindergarten-Skikurs

Zum ersten Mal wurde ein Kindergarten-Skikurs durch den Skiclub Rothalmünster durchgeführt. An drei Terminen für jeweils zwei Stunden wurde der Kurs in Langfurt im Bayerischen Wald abgehalten. Teilweise zehn

Skilehrer und Betreuer führten 14 Kinder an den Skisport kindgerecht heran. Bereits am dritten Skikurstag war ein Erfolg bei allen Kursteilnehmern sichtbar. Sportwart Alex Huber freute sich, jedem Kind zum Abschluss eine Urkunde überreichen zu können.

Bernhard Nöbauer





Sozialstation MAIER

Häusliche Pflege



Haus
Notruf



- 24-Stunden-Erreichbarkeit für Notrufe
- Verständigung von Familie, Notarzt, Pflegedienst usw
- kein Telefonanschluss notwendig
- optimale Betreuung und schnelle Hilfe rund um die Uhr
- Sicherheit in Ihren eigenen vier Wänden, in jeder Situation
- einfache Installation und sichere Handhabung
- Selbständigkeit und Flexibilität im Alltag



Sie erreichen uns unter
0160 / 946 932 66